

**Veranstaltungskalender für 2008**

Tag	Datum	Veranstaltung	Verein	Zeit	Ort
Mai 2008					
So	4.5.	Hl. 1.Kommunion			
Mi	7.5.	Vortrag: Dimitri Schostakovitzch	PGR	19:30	Alter Gemeindesaal
So	18.5.	Trachtenwallfahrt Maria Eck	GTEV		
Sa - So	24.5.-8.6.	Kegelturnier	KC		Haus der Gemeinde
Juni 2008					
So	1.6.	Gaujugendtag in Ruhpolding	GTEV		
- So	8.6.	Kegelturnier	KC		Haus der Gemeinde
Di	3.6.	Vortrag: Gesund beginnt im Mund	PGR	19:30	Alter Gemeindesaal
Do-Fr	5.+ 6.6.	Jugendturnier/Fußball	TSV		Sportplatz
So	8.6.	100j.Trachtenfest in Großhöhenrain	GTEV		
Do-Mo	12.-16.06.	100Jahrfeier der Freiwilligen Feuerwehr	FF Münster		Münster
Sa	21.6.	Sporttag und Sonnwendfeuer	TSV		Sportplatz
So	22.6.	110j. Gründungsfest in Dettendorf	GTEV		
So	29.6.	100j Gründungsfest in Zorneding	GTEV		
Juli 2008					
So	6.7.	Kreisfeuerwehrtag in Nettelkofen	FFE		
So	6.7.	Serenade	Egmatinger Blasmusik	abends	im Schlosshof
Mo-Fr	7.-11.7.	Dorfmeisterschaft	Alle Vereine		
Sa	12.7.	Kreissportfest für Geräteturnen in Vaterstetten/Ausrichter TSV Egmatzing			Vaterstetten
Sa	12.7.	Grillfest	SV Frohsinn		
So	13.7.	Leonhardi Siegertsbrunn	BV		Siegertsbrunn
Di	15.7.	Redaktionsschluss			
Sa	19.7.	Beachparty	BV		
Sa	19.7.	Grillfest	KC		
So	20.7.	Gaufest in Inzell	GTEV		
So	27.7.	Dorrfest	alle		

Jeder Tag ein Fest

Stürzer

C A T E R I N G

EHAMOSTRASSE 12
85658 EGMATING

TELEFON 08095/906670
TELEFAX 08095/2577

www.stuerzer-service.de
mail@stuerzer-service.de

**Veranstaltungskalender für 2008/2009**

Tag	Datum	Veranstaltung	Verein	Zeit	Ort
August 2008					
So	3.8.	100j. Trachtenfest in Prutting	GTEV		
September 2008					
Sa	6.9.	Weinfest	BV		Eck-Stadl
	Sept.	Hoagascht mit Ehrungen	GTEV		
So	21.9.	Radlralley	TSV		
Fr-So	19.-21.9.	Ausflug Kegler und Schützen			
So	28.9.	Sternwallfahrt Altötting	GTEV		
Oktober 2008					
Fr	31.10	Herbstversammlung	GTEV		
November 2008					
Di - Do	11.-13.11.	Kinderbuchausstellung vom KiGa			
Fr + Sa	14. 15.11.	Königsschießen	SV Frohsinn		
So	16.11.	Volkstrauertag			
Sa	22.11.	Sau 2008	TSV		
Mo - Di	24.+ 25.11.	Adventsbasteln	Obst-u.Gartenbauv.		
Sa	29.11.	Turngala	TSV		
So	30.11.	Ausflug zum Christkindlmarkt Schloss Hexenagger	Obst-u.Gartenbauverein		Ingolstadt
Dezember 2008					
Sa	13.12.	Weihnachtsfeier	SV Frohsinn		
Sa	13.12.	Weihnachtsfeier	TSV/Fußball		
Fr	(19.12.)				
So	14.12.	Christkindlmarkt in Egming	alle		Haus der Gemeinde
Sa	20.12.	Weihnachtsfeier	KC		
Fr	26.12.	Stephanitanz	BV		Haus der Gemeinde
Vorschau auf 2009					
	5.1.	Christbaumversteigerung	GTEV		
	14.2.	Faschingstreiben im Schützenheim	Schützenverein		

**Auf geht's
zum Biergarteln !**

Öffnungszeiten:

**Wochentags ab 11-14 Uhr und 17-24 Uhr
Samstag, Sonn- und Feiertag ab 11 Uhr
Dienstag Ruhetag**

Mit allen Sinnen genießen



**bei Familie Ott • 85658 Münster / Egming • Killistraße 6 • Tel. 08093 / 577 54-0
eMail: info@haflhof.de • www.haflhof.de**



Bericht des BRK Kinderhauses Rasselbande

Für die Hortkinder gab es dieses Jahr wieder ein großes Faschingsfest mit vielen Spielen, Musik und einer Attraktion, der Negerkussmaschine. Die Kinder kamen alle in wunderschönen Kostümen zum Feiern in den Hort.

Auch im Kindergarten gab es eine Faschingsfeier, bei der die Kinder sich in ihren kunterbunten Kostümen ausleben konnten. Frau Stieber machte zusätzlich noch schöne Bilder von den Kindern.

Ab März läuft im Hort (ein bisschen später auch im Kindergarten) ein Afrikaprojekt.

Jeden Montag finden nach dem Mittagessen verschiedene Angebote zu diesem Projekt statt. Wir wollen mit den Kindern spielerisch Afrika entdecken, basteln, singen, tanzen, kochen, afrikanische Märchen vorlesen, Stoffe bedrucken, batiken und passende Filme anschauen. Zudem möchten wir mit dem gesamten Kinderhaus Patenschaften für einen Kindergarten und eine Schule übernehmen.

Im BRK Kinderhaus fand auch ein Personalwechsel statt. Im Kindergarten arbeiten jetzt zwei neue Erzieherinnen, da eine Kollegin nach Oberpframmern in den Kindergarten gewechselt hat.

In der Osterzeit wurde viel gebastelt, gebacken und natürlich Osternester gesucht.

In den Ferien haben wir mit den Hortkindern einige Ausflüge unternommen, einmal ins Kino und ins Völkerkundemuseum passend zu unserem Afrikaprojekt.

Am 6. April fand eine Frühlingsolympiade für alle Kinder und Eltern aus Egming und der näheren Umgebung im BRK Kinderhaus Rasselbande statt.

Für das leibliche Wohl war natürlich auch gesorgt.

Eurer BRK Kinderhaus Rasselbande



Mit Schwung gesund abnehmen... **mit Bonvita Treffpunkt Wunschgewicht in Egming**

Sie wollen Ihr Gewicht reduzieren und dann langfristig Ihr Wohlfühlgewicht genießen?

Das Konzept von „Treffpunkt Wunschgewicht“ hält alles bereit, Ihnen einen dauerhaften Erfolg zu ermöglichen. Durch eine ausgewogene, schmackhafte Diät erreichen Sie Ihr Wunschgewicht. Motivation und Erfahrungsaustausch in den wöchentlichen Gruppentreffen bei angenehmer Atmosphäre erleichtert Ihnen das Durchhalten.

Außerdem habe ich jede Woche ein interessantes Thema über gesunde Ernährung für Sie vorbereitet. Unsere Gruppentreffen sind immer kostenlos! Auch nach dem Erreichen Ihres Wunschgewichts lassen wir Sie nicht alleine, sie sind immer willkommen.

Sind Sie interessiert? Dann warten Sie nicht länger!

Probieren Sie selbst, wie schmackhaft Abnehmen sein kann. Es ist nie zu spät den ersten Schritt zu tun!

Mein Name ist Annette Vorsatz, ich bin Ernährungstrainerin und möchte Sie ganz herzlich zu meinem Gruppentreffen einladen:

montags, 19.00 Uhr
in Egming
Gemeinderaum im Rathaus
Schloßstraße 22

Weitere Infos und Anmeldung:

Annette Vorsatz, Tel. 08102 / 78 55 81





Neues aus dem Parrkindergarten

Das neue Jahr begann mit einem **Besuch des Museums für Mathe-matik** in Garching mit unseren Vorschulkindern. Hier wurde Mathe, Geometrie und Physik mit Spiegeln und Pendeln anschaulich gemacht.

Ende Januar veranstaltete der Elternbeirat den **Frühjahrsflohmarkt**, der sehr gut besucht war und uns 536 € einbrachte. Vielen Dank an die vielen Helfer und Kuchenbäcker.

Im Februar starteten wir mit einem Elternabend unser großes **Projekt „Gartenumgestaltung“**. Frau Lindinger vom Kindergarten Pöring hat uns Ihr Konzept vorgestellt. Es hat sich nun ein AK Garten gebildet, der die weiteren Schritte plant und der noch dringend **einen ehrenamtlichen Zeichner** für den Plan des Gartens benötigt. Wenn Sie uns unterstützen können, melden Sie sich doch bitte bei einer Erzieherin im Kindergarten. Für eine weitere Sammlung von Erfahrungen werden wir nach Pfingsten den Naturspielplatz des ökologischen Bildungszentrums in München mit den Kindern besuchen. Weitere Aktionen werden noch zur Umgestaltung unseres Gartens stattfinden. Wir hoffen auf eine breite Zustimmung zu diesem Projekt und auf tatkräftige Unterstützung.



Mitte Februar wurden die Kinder von der Schule nach Oberpfraammern zu einem **Kindertheater** „Der goldene Vogel“ eingeladen. Und die **Erzieherinnen** konnten erstmals in der 1.Klasse bei Fr. Leonhard eine Stunde **hospitieren**.

Das 1.Mal boten wir einen „**Tag der offenen Tür**“ an, der rege besucht wurde und so den Eltern vor der Anmeldung einen Einblick in unsere Arbeit, die Räumlichkeiten und unsere Atmosphäre geben konnte.

Der **Fasching** stand dieses Jahr ganz im Zeichen der „Piraten“. Der krönende Abschluss war ein großes Fest mit Buffet.

Im März haben wir wieder ein **Palmbuschen binden** und einen **Palmsonntagsgottesdienst mit anssl. Fastenessen** veranstaltet. Der Erlös von 85 € geht an Miserior, um ehemalige Kindersoldaten zu unterstützen.

Im April gestalten wir eine **Kinderbibelwoche** zum Thema Arche Noah mit anssl. Abschlussgottesdienst. Die **Fotografin** wird uns wieder besuchen und auch die 4-5 jährigen werden einmal einen Ausflug in ein **Marionettentheater** machen.

Im Mai bietet der Elternbeirat wieder die Durchführung von **Kids Pro** für die Vorschulkinder an. Am 7.5. wollen wir ein **Familienfest mit Picknick** im Garten veranstalten.

Im Juni steht **der Zahnarztbesuch** wieder an, ebenso wie der **Kinderabend** (warum dürfen nur Eltern abends in den Kindergarten?).

Im Juli naht schon wieder das **Abschlussfest** und das **Übernachtungsfest für unsere Vorschulkinder**.

Für Herbst sind noch einige Plätze im Kindergarten frei!

Wir möchten uns noch für eine Spende der Familie Stündler und des Kegelvereins Egmatting bedanken. Vielen Dank außerdem an Frau Jovenitti, die bei Ihrer Firma HP an der Initiative "HP vor Ort: Mitarbeiter engagieren sich" teilgenommen hat und für den Kindergarten einen Laptop gewonnen hat.

Wir wünschen Allen ein schönes Frühjahr und Sommer.



P.S.: Die Spielgruppe „Die kleinen Strolche“, die immer Donnerstag Nachmittags im Kindergarten für Kinder ohne Kindergartenplatz stattfindet, macht eine Bedarfserhebung in den Spielgruppen. Interessenten können sich gerne bei Frau Obermaier melden.

An alle Bücherfreunde!
Bitte folgenden Termin vormerken:
Kinder- und Jugendbuchausstellung
11. bis 13. November 2008 im Großen Gemeindesaal

Öffnungszeiten:
8:00 - 10:00 und 12:30 - 14:30 Uhr
zusätzlich:
Mittwoch, 12.11.08 ab 19:00 Uhr:
Schmökern und Plaudern

Das Bücher-Team ist bereits eifrig dabei, Klassiker und Neuerscheinungen für Kinder im Alter von 1 - 12 Jahren

auszusuchen. Die Bücher können Sie während der Ausstellung in aller Ruhe anschauen und bestellen!



10 % des Erlöses kommt den Kindern zu Gute!

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
Die Elternschaft des Kiga St. Johann Baptist



Bücher Kreuzer
Die erste
Internet-Buchhandlung
im Landkreis Ebersberg



Keine Versandkosten
Bücher & Software

Das macht sonst keiner!

Auf unserem Kunden-pc sind bis zu 10 Vollversionen aus den Bereichen Lern-, Spiel-, Lexica-Software installiert.

Anklicken - Sehen - Verstehen

290.000 Titel in 24 Stunden, 700.000 lieferbare Titel, Internet-Bestellmöglichkeit, 7.100 lieferbare Software



Marktplatz 10 - 85625 Glonn
Tel. 08093 / 2148 - Fax 08093 / 2341

www.buchhandlung-kreuzer.de
Partnerbuchhandlung von buchkatolog.de
Europas größter Bücher-Datenbank



Kinder- und Jugendbücherei Egming

!!! Wir servierten neue Bücher !!!



Am 12. und 14. Februar stellten wir wieder einmal **neue Bücher** vor. Es war wieder für jeden etwas dabei, vom Pappbilderbuch bis zum Sachbuch, vom Vorlesebuch bis zum spannenden Krimi.

Neu angeschafft haben wir auch die Reihe „**Tatort Geschichte**“. Dies sind packende Ratekrimis und Geschichtsunterricht zugleich: mit anschaulichen Abbildungen zur Epoche und ausführlichen Zeittafeln. Eine weitere Reihe heißt „**Die Zeitdetektive**“. Hier reisen Julian, Kim und Leon auf den Spuren von Verbrechern durch die Zeit und diese Zeitreisen sind alles andere als ungefährlich.

Den Monat **Juli** möchten wir dem Thema „**China**“ widmen und über Land und Leute, über Kultur, Sprache, Religion und vieles mehr informieren. Wir laden ein zu einer Reise in das bevölkerungsreichste Land der Erde. Wir haben interessante neue Romane und Sachbücher erworben und ... na ja alles wollen wir jetzt noch nicht verraten.



Gleichzeitig stellen wir eine interessante Sachbuchreihe aus dem Knesebeck Verlag vor. Sie beschäftigt sich mit dem Leben von Kindern in verschiedenen Ländern, z.B. erzählt sie aus dem Leben des Jungen Shuilin, der mit seinen Eltern und seiner Schwester in der Provinz Gansu im Herzen Chinas lebt. In einem anderen Buch nehmen uns Anna, Kevin und Nomzipo auf eine Reise durch Südafrika mit.

Außerdem gibt es bei uns vom Moses-Verlag Reiseführer für Kinder, u.a. für Österreich und Griechenland, sowie Bücher um mit Kindern Kunst und Kultur in München zu entdecken. Und mit vielen interessanten Atlanten kann mit dem Finger auf der Landkarte die ganze Welt entdeckt werden und im Fischer Weltatlas für Kinder kann über jedes Land interessantes und spannendes erfahren werden.

Wir wünschen allen eine gute Zeit und ... ein kleines Rätsel:



In Italien einen Fluß wörtlich man verdoppeln muß.

Hat man's, kann man sich drauf setzen und den Hosenboden wetzen.

Musik Oettl

Instrumente ♪ Noten
Zubehör ♪ Reparaturen

Gartenstr. 12, 85635 Höhenkirchen
Tel: 08102 / 74 81 68 Fax: 08102/748107

E-Mail: Musik-Oettl@gmx.de
Internet: www.musik-oettl.de

Öffnungszeiten:

Mo – Fr 8.30 - 12.30 Uhr und 14.30 – 18.00 Uhr
Sa 10.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch Nachmittag geschlossen



Der Musiktreffpunkt in
Ihrer Nähe

mit persönlicher Beratung

Yamaha-Vertragshändler

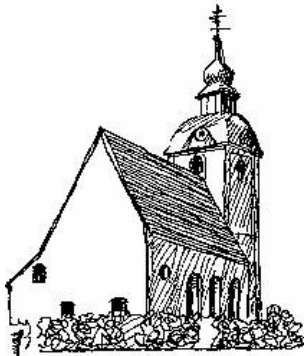
für Keyboards & E-Pianos

Holz- und Blechblasinstrumente

Hanika-Gitarrenstützpunkt



**AUS DEM PFARRGEMEINDERAT
UNSERER PFARREI
ST. JOHANN BAPTIST UND MICHAEL**



Liebe Pfarrgemeinde und am Pfarrleben Interessierte, von uns, dem PGR, ein kleiner Beitrag dazu, was sich in unserer Pfarrgemeinde so tut, bzw. getan hat:

Wie alljährlich haben auch dieses Jahr unsere fleißigen Sternsinger (5 Gruppen) am Tag vor dem Dreikönigsfest an den Haustüren der Gemeinde gesammelt. Es konnte der stolze Betrag von € 3.057,78 erzielt werden. Wir bedanken uns bei den Bürgern, die unsere Sternsinger so freundlich empfangen haben. Auch ein herzlicher Dank und ein Vergelt's Gott an all diejenigen, die durch ihre Unterstützung und Betreuung der Gruppen mitgeholfen haben. Der Erlös wurde über das Kindermissionswerk in Aachen an die Schule des Don Bosco-Ordens in Phnom Penh/Kambodscha, und an das Kinderhaus in Kerala/Indien, überwiesen. Das Sakrament der **hl. Firmung** hat am 14. März 2008 Weihbischof Dr. Bernhard Haßlberger in einem feierlichen Gottesdienst an 49 Jugendliche in unserer Pfarrgemeinde gespendet.



In seiner Predigt zeigte uns der Weihbischof sehr anschaulich anhand eines Bergsteigerseiles mit Hacken, wie wichtig es für die Firmlinge und alle Christen ist, gemeinsam den nicht immer sehr einfachen Weg des Glaubens zu gehen. Einer für alle – alle für einen.



Unsere Firmlinge haben vor Ostern fleißig Osterkerzen gebastelt und verkauft. Der Erlös aus dem Verkauf der Kerzen in Höhe von € 478,31 kommt dem Franziskuswerk Schönbrunn zugute. Diese Einrichtung, in der unter der Obhut von Ordensschwestern mehr als 800 Behinderte leben und arbeiten, haben die Firmlinge 3 Wochen zuvor besucht.

Seit Februar steht unser Kirchturm wieder ohne Gerüst da. Die Sanierung des Glockenstuhls und der Turmhaube ist abgeschlossen. In diesen Tagen beginnt nun die Renovierung des Kirchendaches. In zwei Abschnitten werden die 32 Dachstreben erneuert, bzw. die schadhaften Stellen durch eine Art von Holzprothesen ersetzt. Auf der Innenseite wird das neue Dach mit Holz verschalt und dann neu gedeckt. Damit diese Arbeiten ausgeführt werden können, ist zuvor eine Abstützung der Kirchenwände notwendig. Dazu wurden sechs Zugstangen im Kirchenschiff zwischen der Nordwand und den Südfenstern eingezogen. Dieser Bauabschnitt wird voraussichtlich bis Ende August abgeschlossen sein. Im Anschluss wird eine Baufirma die Kirchenmauern innen und außen trocken legen. Dazu wird auch die Dränage um die Kirche instand gesetzt. Es ist noch ungewiss, ob diese Arbeiten vor dem Winter abgeschlossen werden können. Dieser zweite Bauabschnitt wird etwas über eine halbe Million betragen. Davon wird der größte Teil vom Erzbischöflichen Baureferat getragen. Wenn Sie für das Aufbringen der Eigenleistung in unserer Pfarrgemeinde etwas beitragen wollen, so nimmt der Opferstock links am Kircheneingang gerne Ihre Spende entgegen.

Mittermüller

Ihr Autorisierter Opel Service

in Glonn Adolf-Kolping-Str.1 08093 - 759

www-autohaus-mittermuller.de



Opel Frisches Denken
für bessere Autos



Service:
 Richtvermessung
 Klimageservice
 Unfallinstandsetzung
 Windschutzscheibenrep

Fahrzeughandel:
 Jung- & Gebrauchtwagen
 Re-Import
 Mietwagenrückläufer
 Leasing & Finanzierung



OPEL
rent
Autovermietung

**Hier noch ein paar Termine, die Sie sich unbedingt vormerken sollten:**

Mi 07.05.2008	19.30 Uhr	Vortrag über Dimitri Schostakovitsch; Referentin Kirchenmusikerin Anna Schmid (Alter Gemeindesaal)
Do 22.05.2008	08.45 Uhr	Fronleichnamfest
Di 03.06.2008	19.30 Uhr	Vortrag über „Gesund beginnt im Mund“. Referentin: Gabriele Gaar, Dentalhygienikerin (Alter Gemeindesaal)
So 29.07.2008	09.15 Uhr	Patrozinium
So 28.09.2008	??.?? Uhr	Pfarrfest mit Fahrzeugsegnung

Monika Olesch - PGR-Verantwortliche für Öffentlichkeitsarbeit

Zum 25 jährigen Priesterjubiläum von Dekan Riemhofer

25 Jahre immer im Dienste von Kirche und Gott
geweiht dann in Rom der heiligen Stadt.
Drum feiern wir heute im festlichen Raum
viel Leit san heit do es fehlt einer kaum.

Ein Pfarrer sein - das ist kein Beruf- nein Berufung ist
das - Du beweißt es immer mit Freude und Spass.

Bei der Bundeswehr hast jahrelang den Seelsorger
gemacht ich moan da hast es damals zum Hauptmann
gebracht. Nach Kambodscha bist kemma im Flugzeug
als Fracht doch hast von diesem Dienst einen Virus
mitbracht. Gschlaucht hats dich richtig - doch wieder
gesund - verloren hast dabei nur etliche Pfund.

Nach St. Adelheim in Minka bist danach nei kemma
Gefängnis kann man des Haus a noch nenna.
Wenn man von der Autobahn in d'Hochstraß neifährt
dort sind die Leit drin die fest eingesperrt.
Sie ham in ihrem Leben was angestellt
drum sans gerichtsmäßig verramt von der Welt.

Als Seelsorger da hast es Du richtig schwer denn die
meisten von dehne stellen sich quer. Da brauchst viel
Geduld und ein starkes Herz denn jeder Gefangene hat
sein eigenen Schmerz.

Mit Zigaretten alleine da schaffst Du es nicht
doch mit Menschen - und Christenpflicht. Hast vielen
die schon längst aufgegeben zurück gebracht ins
richtige Leben.

Weil im Gefängnis auch nur der Erfolg zählt
wurdest Du schon vor Jahren zum Dekan gewählt.
Vor 20 Jahren war unsere Pfarrstelle vakant
da hams Dich vom Bistum zum Dorfpfarrer ernannt.

Das sei nur eine Stelle so nebenbei
das Pfarrhaus bei der Kirche war damals auch frei. 20
Jahr san schon umi ich kann es kaum glauben die
Jahr sind vergangen es ist wie ein Traum.

Warst immer bei uns mit Liebe und Freude
von wegen nebenbei glaubt keiner bis heute.
Es gab Hohen und Tiefen wie immer im Leben
Du hast sie gemeistert gekonnt und mit Streben.

Ich selm bin evangelisch doch alle Menschen
sind gleich
es gibt nur einen Herrgott und ein Himmelreich.
Ich wünsch Dir allwei Gesundheit und bleib ein
guter Bibelbewahrer dann bist immer und ewig ein
echt bayrischer Pfarrer.

Wirst Du einmal Bischof - ich wünsch Dir das
scho heit vergiss bitte nicht unsere Egmatinger
Leit. Die Glocken läuten wieder zu Deinem
Feste
für den heutigen Tag ist bestimmt a das Beste.

Vorbei ist endlich die staade Zeit
eine Dorfkirche ohne läuten macht gar keine
Freud. Der Glockenstuhl ist wieder gut repariert
wir alle sind froh das nichts ist passiert.

Denn Glocken sollen läuten so ist es der Brauch
am Morgen am Mittag zum Abendgebet auch.
Sie laden uns zum Kirchgang ein und stimmen
auch zur Wandlung ein.

Ist ein Mensch gestorben die kloa Glockn leit
damit die arme Seele für den Himmel bereit. Und
keiner hat eppas mit umi genommen
ob arm oder reich ob Böse oder Fromme.

Eine Bitte noch hätt ich die kostet kein Geld
laß Glocken auch läuten wenn ein Mensch kommt
auf d' Welt. Laß die große Glocken erklingen wie
ich es mir denk
denn Kinder sind immer Gottesgeschenk.

Denk mal darüber nach es wär doch nicht schlecht
wenn Glocken läuten zum Tod –
auch bei neuem Leben wärs recht.

Du stammst wie ich weiß aus einer Brauerei
Dynasti - drum magst auch das Bier gern genauso
wia i.
Ich hoff Du bist noch lang bei uns dahoam dann
können wir noch etliche Maß obischwoam.

Das warn dann die Verse wie ich sie gern gestalte
Es wünsch noch Pfüa Gott der Hempel der Alte.

Egming, November 2007, Joachim Hempel



Gebirgstrachten- Erhaltungsverein "Kreuzbergler" Egmating e.V. gegr.: 1920

Was ist los bei den Trachtlern ?

Am Anfang möchten wir uns ganz herzlich bei den zahlreichen Besuchern unserer Theatervorstellungen bedanken. Euer Applaus und Euer Mitgehen während des Spielens hat den Akteuren immer wieder gutgetan und ihre Spielfreude enorm gesteigert. Und bestimmt war so mancher Zuschauer überrascht welche schauspielerische Talente es in Egmating gibt.

Der Blick in die nächste Zukunft zeigt uns einen sehr vollen Terminkalender. Beginnend mit der **Trachtenwallfahrt nach Maria Eck** am Sonntag, 18. Mai 2008, (wie üblich Bus-Abfahrt um 7.00 Uhr am Kriegerdenkmal) und dem **Fronleichnamfest** am 22. Mai 2008, steht jedes Wochenende ein Trachtenfest an. Bei so vielen Terminen bitten wir vor allem unsere Mitglieder um Unterstützung. Keiner kann immer dabei sein – um so wichtiger sind viele Teilnehmer, die sich auf die verschiedenen Feste aufteilen.

Folgende Gründungsjubiläen bzw. Feste werden gefeiert:

08. Juni	100-jähriges	beim GTEV „Almengrün“ in Großhöhenrain
15. Juni		bei der Freiwilligen Feuerwehr in Münster
22. Juni	110-jähriges	beim GTEV „Edelweiß“ in Dettendorf/Kematen
29. Juni	100-jähriges	beim GTEV „Edelweiß“ in Zorneding
20. Juli	118. Gaufest	beim GTEV „d' Falkastoana“ in Inzell
27. Juli		unser Dorffest in Egmating
03. August	100-jähriges	beim GTEV „d' Simseer“ in Prutting

Die genauen Angaben sind im Schaukasten an der Schule zu finden.

Achtung Kinder- und Jugendliche !!

Bereits seit Mitte Februar findet wieder jeden Dienstag ab 18.30 Uhr die Plattlerprobe statt.

Die Gruppe trifft sich im Trachtenheim und lernt Platteln, Dirndl-Drahn und diverse Volkstänze. Und selbstverständlich kommt dabei die Gaudi nicht zu kurz. Auftritte gibt's natürlich auch immer wieder, um das Erlernte vorzuführen. Neue Mitglieder sind jederzeit herzlich willkommen. Wer daran Interesse hat, der meldet sich bitte bei der Jugendleiterin, Frau Elisabeth Höss, Tel: 758, oder beim Vorplattler, Fabian Feigl, Tel: 2244.

Die Trachtler

Transportverleih Egmating schon ab 10,- €

Mietpreis/Stunde	10,00 €	Mietwagen	Fort Transit
Mietpreis/Tag (inkl.100 km)	65,00 €	Zul.Gesamtgewicht:	3,0 t
Mietpreis /Fr-Mo (inkl.300 km)	199,00 €	Innenmaße:	Länge 3200 cm
zusätzlich gefahrener km	0,29 €		Breite 165 cm
Kaution (Bar)	500,00 €		
(wird nach Mietzeitraum zurückerstattet)			

KOPP KFZ Keltenring 4 – 85658 Egmating – Tel. 08095/873280

www.kopp-kfz.de – E-Mail: info@kopp-kfz.de



Oberbayerische Meisterschaften 2008 im Gerätturnen - Olympisch beim TSV Jetzendorf

Am Samstag den 05.04.2008 war es endlich soweit.

Die Wettkampfsaison 2008 im Gerätturnen beim TSV Egmatting wurde eröffnet.

Unsere Kleinen AK7 Turnerinnen Kira Förster (6 Jahre), Nina Koch (6 Jahre) und unsere großen Kür Turnerinnen Nadine Anderschitz (13 Jahre) und Janine Brunner (14 Jahre) machten sich am frühen Morgen auf den Weg nach Jetzendorf um den Titel der Oberbayerischen Meisterin zu turnen.

Für Kira Förster war es nicht ganz so fremd da sie schon letztes Jahr in Unterhaching in der AK5/6 startete und

dort den 4. Platz belegte. Doch für beide war es diesmal sehr aufregend, da sie ihre neu erlernten Schwierigkeiten zum ersten Mal unter Wettkampfbedingungen zeigen mussten.

Zwar reichte es für Kira Förster und Nina Koch diesmal noch nicht ganz aufs Podest, doch der Abstand war nur minimal und mit ein paar Wacklern weniger wäre für ganz vorne einiges möglich gewesen. Die gezeigten Leistungen der beiden Nachwuchsturnerinnen lassen für die Zukunft hoffen.

Wir wollen uns auch noch einmal ganz herzlich bei Janine Brunner bedanken, die zum ersten Mal

Ihre C-Lizenz im Kampfrichten in der Altersklasse AK5/6 und AK7 zum Einsatz bringen konnte.

Leider war die Organisation des Wettkampfes etwas chaotisch, so dass unsere großen Turnerinnen erst ab 18:30 Uhr ans Gerät gehen durften. Trotz der widrigen Bedingungen konnten sie ihr Können unter Beweis stellen.

Beide Mädchen zeigten das erste Mal ihre neuen Kürübungen nach dem neuen Wettkampfprogramm des Deutschen Turnerbundes, das seit 2008 in der endgültigen Fassung in Kraft getreten ist.

Überaus spannend war der Wettkampf der Kürturnerinnen, da es doch deutliche Unterschiede in der Schwierigkeit der Elemente gab, wie jeder Trainer die einzelnen Übungen zusammengestellt hatte.

Janine und Nadine waren so mutig und zeigten alle geforderten Teile mit dem Risiko einen Sturz am Gerät zu riskieren.

Da es doch sehr spät am Abend war um eine 100%tige Leistung zu bringen,



v.l. Kira Förster, Manuela Marschner, Nina Koch

haben beide Turnerinnen ein zufriedenstellendes Ergebnis abgeliefert, in dem noch viel Potential für diese Saison steckt.

Nachdem dann endlich um 22:30 Uhr die Siegerehrung stattfand, musste sich Janine Brunner mit einem guten 13. Platz und Nadine Anderschitz mit

einem 18. Platz zufrieden geben. Nun wissen wir wo noch unsere Schwächen liegen, auf die wir im Training intensiv eingehen müssen.

Nach einem langen Tag sind wir dann alle etwas erschöpft aber doch zufrieden nach Hause gefahren.

Manuela Marschner



v.l. Nadine Anderschitz, M. Marschner, Janine Brunner

Wir suchen noch dringen einen Sponsor für unsere Vereinsturnanzüge und Mannschaftsjogginganzüge.

Welche Firma aus dem Ort hat Lust uns zu unterstützen?

Bitte melden bei Fr. Marschner unter **Tel. 089-68002978**



2 x Gold, 2 x Silber und 1 x Bronze ging an die Egmatinger Turnerinnen beim Freundschaftswettkampf im Gerätturnen am 13.04.08

TURNEN - Am 13. April 2008 fand bei uns in Egmating zum zweiten Mal der Freundschaftswettkampf im Gerätturnen statt. Unsere kleine Halle stieß mit den rund 130 Teilnehmerinnen aus acht Vereinen zwar an den Rand ihrer Kapazitäten, doch dank der guten Organisation verlief der Wettkampf rei-

F-Jugend mit Gold für Nina Koch auf dem ersten Platz und Kira Förster mit Silber auf dem zweiten Platz, sowohl in der E-Jugend mit Bronze für Anja Knöferle als auch in der B-Jugend mit Gold für Janine Brunner auf dem ersten Platz und Silber für Nadine Anderschitz auf dem zweiten Platz

Druckerei Hintermaier für die großzügigen Spenden bedanken.

An dem reichhaltigen Buffet der Turnmütter konnten sich die Turnerinnen, Zuschauer, Trainer und Kampfrichter in den Pausen mit leckeren Kuchen und belegten Semmeln stärken.

An dieser Stelle nochmals einen herzlichen Dank an alle, die zum reibungslosen Ablauf des Wettkampfes mitgeholfen haben, allen voran natürlich Manuela Marschner, die die Hauptorganisation

übernommen hatte und gemeinsam mit Dora Brunner das Wettkampfbüro leitete.

Insgesamt war der Wettkampf in jeder Hinsicht ein voller Erfolg und hat bei den Kindern Lust auf den nächsten ausgelöst, der bereits Ende Juni in Ebersberg stattfinden wird.



Anja Knöferle; E - Jugend



v.l. Nina Koch, Kira Förster; F - Jugend

bungslos und innerhalb des vorgenommenen Zeitplans.

An den vier Geräten Sprung, Barren, Schwebebalken und Boden zeigten die Turnerinnen der G - bis A - Jugend (Jahrgang 2003 - 1992) in drei Durchgängen ihre neu erlernten P - Übungen.

Der TSV Egmating konnte bei den ganz Kleinen in der

Erfolge verbuchen. Gratulation!

Die Turnerinnen, die keinen Pokalplatz geschafft hatten, bekamen eine Urkunde und tolle Trostpreise überreicht. Keiner sollte leer ausgehen! Hier wollen wir uns noch einmal ganz herzlich bei der Hypo Vereinsbank - Filiale Tegernseer Platz, der Raiffeisenbank Höhenkirchen und der

Wir suchen noch immer Nachwuchsturnerinnen!
Probetraining immer Donnerstag von 14:30 Uhr -16:30 Uhr in der Trunhalle des TSV Egmating e.V.



v.l. Janine Brunner, Nadine Anderschitz; B - Jugend

Johanna Breithaupt

**TSV Egming e.V. - Abt. Stockschützen****Termine der Stockschützen 2008**

30.05.2008	Duo-Vereinsmeisterschaft
01.06.2008	C-Klasse Vorrunde, 7.30 Uhr Rosenheim
Juni 2008	internes Brotzeitturnier
21.06.2008	Sporttag des TSV Egming, anschl. Sonnwendfeier
22.06.2008	B-Klasse Vorrunde, 7.30 Uhr Rosenheim
05.07.2008	C-Klasse Rückrunde, 14 Uhr Rosenheim
06.07.2008	B-Klasse Rückrunde, 7.30 Uhr Rosenheim
09. + 11.07.2008	Vereinsmeisterschaft jeweils von 18.30 – 22.00 Uhr
23.08.2008	Gedächtnisturnier mit 5 Mannschaften, Beginn 13.30 Uhr
September 2008	internes Brotzeitturnier
25.10.2008	Jahresabschlussfeier in der Fußballhütte

Die Stockschützen suchen Verstärkung,

darum möchten wir alle Interessierten ab 14 Jahren, egal ob Anfänger, Fortgeschrittene oder Profi's herzlich zum Reinschnuppern einladen !!! **Unsere Trainingszeiten sind :**

Mittwoch und Freitag von 19 – 21.30 Uhr an den Stockbahnen am Fußballplatz.

Nähere Auskünfte erhalten Sie von : Martin Götz, Tel. 08095/2439 - Alfred Kätzlmeier, Tel. 08095/2320
Wir freuen uns auf euch !! Die Stockschützen des TSV Egming

Liebe Egmingter,**Die Räder rollen wieder: TSV-Radlrallye 2008**

Es ist zwar noch eine Weile hin, aber wir laden heute schon alle Radlrallye-Fans (Radler und Zuschauer) ein, sich den Termin für die diesjährige Tour vorzumerken:

Sonntag, 21. September 2008

Startzeit zwischen 9:00 und 11:00 Uhr

Die Einzelheiten werden noch rechtzeitig bekannt gegeben. So viel sei jedoch verraten: Die Rundfahrt wird etwas kürzer als im Vorjahr, damit auch die jüngeren Fahrer gut mithalten können. Außerdem wird es wieder einen kleinen Biergarten geben. Hier können sich bei Brotzeit, Kaffee und Kuchen alle Radler von der Anstrengung erholen, Ihren Erfolg feiern und allen Nicht-Radlern von den Erlebnissen der Tour berichten.



Wir freuen uns schon sehr darauf, die langjährigen Teilnehmer wieder zu sehen, viele neue Mannschaften zu begrüßen und versprechen auch dieses Jahr wieder einen spannenden, aufregenden und fröhlichen Tag.

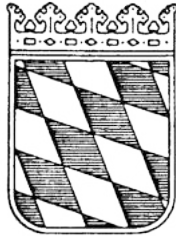
Also, auf geht's und mit dem Radl-Training beginnen! **Euer TSV Vorstand**

Sporttag mit Sonnwendfeier beim TSV Egming

Kommt alle und macht mit!!! Am Samstag den 21. Juni 2008 lädt der TSV Egming Groß und Klein zu seinem 1. Sporttag ein. Jede Abteilung des TSV stellt sich vor und es kann mitgesportelt oder die eine oder andere Darbietung bestaunt werden.

Beginnen wird der Sporttag voraussichtlich mit einer Dorfmeisterschaft im *Tischtennis*. Weitere Angebote zum Mitmachen werden sein *Nordic Walking*, *Stepp Aerobic* und *Gymnastik*. Ferner kann in die Sportarten *Badminton* und *Basketball* hineingeschnuppert werden. Auf der Stockschützenbahn werden unsere *Stockschützen* ein spannendes Turnier austragen. Faszinierende Vorführungen wird unsere *Karate*abteilung liefern. Im Bereich *Fußball* wird ein altersgemischtes Turnier stattfinden. Als letzte sportliche Aktivität wird dann der Startschuss für den 1. Egmingter *Volkslauf* erfolgen.

Untertags ist natürlich für Speis und Trank gesorgt. Auch für unsere Kleinen gibt es etwas zum Toben. Den krönenden Abschluss des TSV Sporttages bildet natürlich die Sonnwendfeier mit Livemusik, jeder Menge Köstlichkeiten und einer Großleinwand für alle Fußball-EM-Fans. Wir freuen uns auf viele Aktive, eugierige und Zuschauer – es ist sicherlich für jeden etwas geboten. Der genaue Tagesablauf wird noch bekannt gegeben, bitte auch auf Plakate achten oder unter www.tsv-egming.de.



Burschenverein Egmating e.V.

NEUES VON DEN BURSCHEN

Die Neuigkeiten beginnen diesmal mit einem kleinen Rückblick ins Jahr 2006: Damals folgte mit Hüttenbau, Wachhüttenzeit und Maibaumaufstellen ein Ereignis auf das nächste. Ganz Egmating war auf den Beinen und unterstützte den Burschenverein, wo es nur ging, ob beim Maibaum herrichten, Zelt aufbauen oder auch nur durch regelmäßige Wachhüttenbesuche. All diese Ereignisse wurden vom Nowotny Franz mit seiner Videokamera dokumentiert und nun in dem gut dreistündigen Film „Maibaum 2006“ auf die Leinwand gebracht. Rund 150 Egmatinger waren bei der exklusiven Film Premiere am 18. April anwesend und machten die Filmvorführung beim Wallner im Saal zum Spektakel.

Der Burschenverein möchte sich an dieser Stelle beim Franz noch einmal für seinen tollen Einsatz und die viele Arbeit, die er mit dem Film hatte, recht herzlich bedanken!

Und wir bleiben weiterhin in der Vergangenheit, nämlich im Jahr 2007. Zum ersten Mal seit vielen Jahren gab es wieder ein Weinfest in Egmating. Von jung bis alt, von Putzbrunn bis Helfendorf, vom Ende des Stetterwegs bis zum Ried war alles vertreten und sorgte für eine Wahnsinnsstimmung genauso wie für entsprechenden Weinkonsum.

Aufgrund der positiven Resonanz wird es im Stadl vom Eck Hans auch dieses Jahr wieder hoch hergehen. Am 06. September werden sich die „Jung-Ottinger“ abermals vom Waginger See nach Egmating aufmachen, um das hiesige Publikum zu begeistern. Auch für genügend Wein, Bier und Brotzeit wird wieder bestens gesorgt sein.

Wir hoffen, uns auch dieses Jahr auf die Unterstützung der Egmatinger Bevölkerung verlassen zu können!

Doch auch das Jahr 2008 war noch nicht ereignislos: Der Habammer Helmut hat einen weiteren Sohn bekommen, und so wurde am 17. März der Hochzeitsbaum wieder umgeschnitten. Wir wünschen ihm, seiner Frau Tina sowie ihren beiden Söhnen Korbinian und Benedikt alles Gute für ihr weiteres Familienleben!

Wohlfühlen unterm Dach - Wir sind vom Fach

Gerfried Saurer GmbH
Keltenring 1 - 85658 Egmating
Tel. 0 80 95/87 00 82 - Fax 0 80 95/87 00 83

Saurer

Innungs- und Meisterbetrieb seit 1969



Spenglerei
Dachdeckerei
Flachdachabdichtung



Geben Sie Ihr Dach in unsere Hände, dann können Sie beruhigt in die Zukunft schauen!

E-Mail: Info@saurer-gmbh.de · www.saurer-gmbh.de



BÖSMEIER-HOLZ

RIESENAUSWAHL RUND UMS HOLZ * HOLZFACHMARKT * SÄGEWERK

Glonner Str. 1, 85658 Egming – Tel. 08095/ 356 – Fax 2312

* seit 1936 ein Begriff in Sachen Holz *

Parkett Sauna Gartenhäuser Pergola Leimholz Profilholz Zubehör Leisten

Holzfachmarkt

Fußböden als Parkett oder Massivausführung naturbelassen und versiegelt. Standard Profiltreter in allen Lagen (- 5,70 m lagerführend) Exklusive Holzdecken und Wandverkleidungen z.B. Stürzer-Stabdecken, gebürstet und gebeizt nach ihren Wünschen Fassaden- und Wandverschalungssysteme, Glattkanttreter (bis 10 m Länge!) Umfangreiches Zubehör wie: Farben, Lacke, Wachs, Sockelleisten Konstruktionsmaterial, Schrauben, Isolierung im Sortiment. **Unsere Spezialität** Sonderanfertigung und Standardware in **Lärche-Holz**

HARO. immer aktuell!

HARO Parkett und Laminat-Böden „Laufend Sonderangebote“

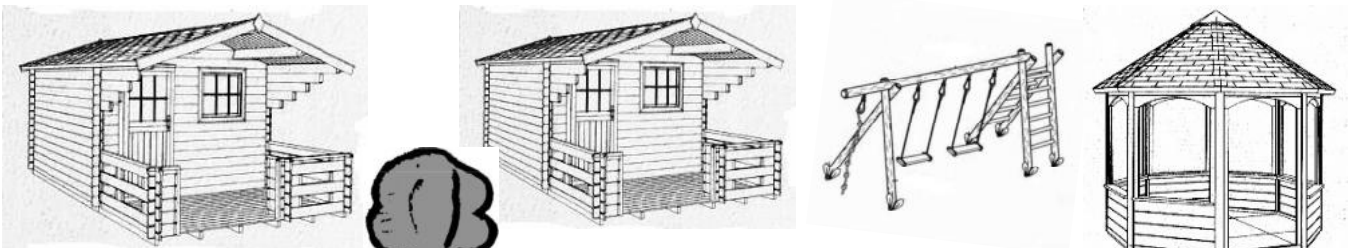


Admonter®

STIA Admonter, Natur-Böden und Landhausdielen geölt, bis 5,- m lg. in allen gängigen Holzarten. Spezialist für Lärche und Tanne. OSMO Profilholz- Paneel- und Gartenprogramm

Sägewerk

Bauholz nach Ihren Angaben (bis 14 m Länge!) Schalungsmaterial, Lattung und Kanthölzer, künstliche Holz-trocknung in eigener Holz-Großtrocknungsanlage



Blockbohlen

Gartenhäuser

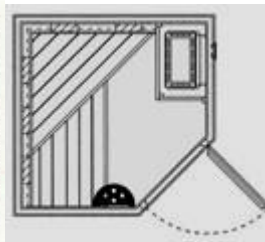
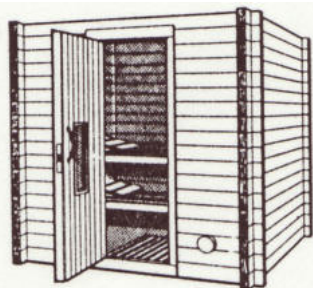
Schaukelgestelle

Gartenpavillons

□ Bösmeier □ Dampf und Sauna □ Infrarot-Kabinen □

Der gesunde Fitness-Spaß! Erholung von Streß und Hektik

Saunaanlagen zugeschnitten auf Ihre persönlichen Wünsche – Preise auf Anfrage.



Fachberatung und Planung kostenlos, günstiger Liefer- und Montageservice.

**Saisonabschluß, Meister und Aufsteiger beim KC Egming****Kegelsaison beendet, KC Egming mit 3 Meistern und 4 Aufsteiger****Herren 1 Meister und Aufsteiger in Bezirksoberliga**

Die 1.Herrenmannschaft hat es geschafft. Nach dem Abstieg steigen sie als Meister wieder in die höchste Liga auf. Im letzten Spiel zu Hause gegen den KC Grafing II ließen sie nichts mehr anbrennen und siegten mit 1089-2035 Holz..

Die 2.Herrenmannschaft mußte die gesamte Saison die Ausfälle der 1.Mannschaft ausgleichen und spielte mit dem 7.Platz in der Bezirksklasse eine eher durchwachsene Saison.

Die 3.Herrenmannschaft schloss die Saison mit einem 1057-917 Holz Sieg gegen Ajax Aßling III und dem 4.Tabellenplatz in der Kreisklasse ab.

IV.Herrenmannschaft steigt ab

Eine schlechte Saison spielte die 4.Herrenmannschaft und erreichte mit dem vorletzten Platz in der A-Klasse nicht das gesteckte Ziel und muß in die B-Klasse absteigen.

V.Herrenmannschaft steigt ab

Mit der Besetzung hatte die 5.Mannschaft die Saison über zu kämpfen, Fazit Klasse nicht erhalten und Abstieg aus der B-Klasse.

1.Damenteam belegt 3.Platz

Nach ihrem Aufstieg in die höchste Liga, der Kreisklasse, konnte sie in dieser Saison fast durchmarschieren und belegten einen erstklassigen 3.Platz. Diesen untermauerten sie im letzten Spiel auf eigener Bahn gegen KC Isen I mit 2069-2038 Holz.

Das 2.Damenteam konnte den 5.Platz der A-Klasse erreichen, mußte aber im letzten Spiel gegen den Tabellennachbarn KC Forelle Moosach I eine 2040-1909 Holz Niederlage hinnehmen.

3.Damenmannschaft Meister und Aufsteiger in A-Klasse

Die 3.Damenmannschaft hatte eine hervorragende Saison. Klassensieg und Aufstieg in die A-Klasse, dies wurde im letzten Heimspiel gegen den TSV Erding II nochmals mit einem 1016-930 Holz Sieg bekräftigt.

Die 4. Damenmannschaft erreichte mit dem 4.Platz in der B-Klasse ein ausgezeichnetes Ergebnis.

5.Damenmannschaft 2.Platz und Aufstieg in B-Klasse

Mit ihren guten Spielen in dieser Saison hat es die 5.Damenmannschaft auch erreicht, sie steigen in die B-Klasse auf.

**MATZER KFZ-MEISTERBETRIEB**

KELTENRING 36 · 85658 EGMATING

TEL. (08095) 8756887/88 · FAX (08095) 8756886

E-MAIL: MATZERCARS@AOL.COM

**GROSSE AUSWAHL AN SOMMERALUFELGEN MIT BEREIFUNG ZUM GÜNSTIGEN KOMPLETTPREIS**

- REPARATUR ALLER MARKEN
- AU / TÜV IM HAUS
- ELEKTRONISCHE MOTORDIAGNOSE
- UNFALLINSTANDSETZUNG
- SCHADENGUTACHTEN
- AUTOGLAS-SOFORT-SERVICE

- VERMITTLUNG VON NEU- UND GEBRAUCHTWAGEN -



6.Damenteam schlägt sich beachtlich

In ihrer ersten Saison konnten sich die Egmatinger Damen sehr gut behaupten in der C-Klasse konnten sie schließlich den 7.Platz belegen.

KegelkreisPokal. Egmatinger Damen Sieger, Herren 2.Platz

Es war ein Finale ganz nach Egmatinger Geschmack. Im Finale des Kreispokals in Markt Schwaben konnten sich die Egmatinger Damen gegen starke Konkurrenz durchsetzen. Kathrin Kiermaier 457 Holz, Maria Heiler 418 Holz, Ines Kant 416 Holz, Angelika Herbst 449 Holz und Tanja Melzer mit 469 Holz erzielten ein Gesamtergebnis von 2209 Holz. Sie verwiesen damit den KC Neufinsing mit 2160 Holz, und den KC Grafing mit 2159 Holz auf die Plätze.

KCE Herren belegen 2.Platz

Auch die Egmatinger Herren hatten sich für das Finale qualifiziert und konnten mit dem 2.Platz hinter den Favoriten KG Moosinning I mit 2278 ein sehr gutes Ergebnis abliefern. Das Moosinninger Ergebnis von 2336 Holz war an diesem Tag nicht erreichbar. Dennoch die Einzelergebnisse konnten sich sehen lassen. Herman Lechner mit 492 Holz, Hans Rojt mit 423 Holz, Mario Hesse mit 473 Holz, Siegfried Kiermaier mit 444 Holz und Martin Heiler 446 Holz.

Zufrieden waren die Egmatinger mit dem erreichten Ergebnis.

Tanja Melzer bei Einzelmeisterschaften 3.Platz

Der Kreis Ebe-Erd. Spielte seine Einzelmeisterschaften aus. Zum Finale hatte sich auch Tanja Melzer vom KCE qualifiziert. 200 Schub mußten gespielt werden und Tanja Melzer konnte mit 917 Holz den 3.Platz erreichen Sie mußte sich mit wenigen Kegeln Unterschied nur 2 Spielerinnen aus Anzing geschlagen geben.

Vereinsmeister: Ingrid Gehrman, Sebastian Krüger

Kathrin Kiermaier A-Jugend und Daniela Lechner B-Jugend

Nach der Saison ist immer wieder die Vereinsmeisterschaft der Höhepunkt des Jahres. Es sollte zu großen Überraschungen kommen. Bei den Damen konnte sich mit 432 Holz Ingrid Gehrman durchsetzen und Maria Heiler, 425 Holz, und Tanja Melzer mit 415 Holz auf die Plätze verweisen.

Bei den Herren war die Überraschung noch größer, als ein Spieler der 3.Mannschaft Sebastian Krüger, mit 458 Holz den Vereinsmeistertitel erspielen konnte. Josef Winklmeier mit 452 Holz und Mario Hesse mit 439 Holz blieben nur noch die weiteren Plätze.

In der A-Jugend war Kathrin Kiermaier die dominierende Spielerin. Mit 452 Holz gewann sie überlegen den Meistertitel vor Andreas Eiler mit 383 Holz und Andrea Wenderoth mit 379 Holz.

In der B-Jugend entschied Daniela Lechner den Zweikampf mit 271 Holz vor Romina Winklmeier mit 266 Holz.

P H Y S I O P R A X I S

RAINER SIMMELBAUER staatl. geprüfter Physiotherapeut

www.praxis-physiotherapie.de



- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Unfallnachbehandlung
- Wirbelsäulentherapie
- med. Massagen
- Lymphdrainage
- Triggertherapie
- Energetische Therapie

Die Geschenkidee: Gutschein für Massage oder Energetikbehandlung

Für nähere Auskünfte stehen wir gerne zur Verfügung: **Telefon: ➔ 08093/ 90 57 00**

Niedermairstr. 2

Glonn

➔ gegenüber der Kirche



Kreispokalsieger Damen 1 KC Egming: v.l.: Ines Kant, Angelika Herbst, Tanja Melzer, Maria Heiler, Kathrin Kiermaier



Kreispokalzweiter: v.l.: Mario Hesse, Hermann Lechner, Siegfried Kiermeier, Hans Rojt, Martin Heiler



Vereinsmeisterin 2008: v.l.: Petra Lechner, Meisterin Ingrid Gehrman, Helga Prinz, Tanja Melzer, Maria Heiler



Vereinsmeister 2008: v.l. Josef Winklmeier, Mario Hesse, Meister Sebastian Krüger, Siegfried Kiermeier, Hermann Lechner, Armin Ferfler

Pokalturnier mit Werbekegeln 24. Mai – 8. Juni 2008

Der KC Egming lädt zum 18. Pokalturnier ein. Auf den Kegelbahnen im Gemeindehaus können Vereinsmannschaften, Betriebs oder Freizeitmannschaften, sowie Damen, Herren und Jugendliche, Mannschaften und auch Einzelkegler um die Pokale in vielen Kategorien kämpfen.

Neben den Siegerpokalen werden auch durchs „Werbekegeln“ Sachpreise ausgespielt, was das Kegeln noch attraktiver machen wird.

Die Siegerehrung findet dann am Freitag den 20. Juni 08 ab 19.30 h im Landgasthof Wallner statt.

Von Vereinsseite her: „GUT HOLZ „

Reparaturverglasungen

jeder Art
übernimmt weiterhin

W a n d e r g l a s e r Erich Mayr • Am Hirschberg 6 •

85658 Egming – Münster

Tel.: 08093 / 1058



Kommen Sie der Abgeltungssteuer
zuvor und vereinbaren Sie gleich
einen Beratungstermin bei uns!

Abgeltungssteuer

Gezielt vorbereiten

Am 1. Januar 2009 kommt die Abgeltungssteuer.

Höchste Zeit, Ihre Vermögensstrategie zu optimieren. Denn wer heute handelt, spart morgen Steuern. Wir helfen Ihnen gerne, damit Ihre Kapitalanlagen Volltreffer werden und Sie Ihre Ertragsziele erreichen. Mit kühlem Kopf und ruhiger Hand.

**MEHR als eine Beratung –
für die richtige Finanzplanung.**



**Raiffeisen-Volksbank
Ebersberg eG**

*Stark in
der Region*

Raiffeisen-Volksbank Ebersberg eG, Ehamostr. 27, 85658 Egmating
Telefon (0 80 95) 92 38 • Telefax (0 80 95) 91 74 • e-mail: info@rv-ebe.de



Egming Gemeindemitteilungen

Ausgabe 1/ 2008

Inhalt

- Informationen und
Aktuelles:
- aus der Gemeinde und den Gemeinderatsitzungen
 - LRA
 - Kreisjugendring
 - Mobilfunk
 - Musikschule
 - Veranstaltungskalender /Termine
 - BRK Kinderhaus
 - Pfarrkindergarten
 - Kinder- und Jugendbücherei
 - Pfarrgemeinderat
 - Trachtenverein
 - TSV
 - Kegelfclub Egming e.V.
 - Burschenverein

Impressum:

Herausgeber:
Gemeinde Egming

Redaktion:
Bgm. Ernst Eberherr,
S. Wagner

Gestaltung:
Sissy Wagner

Druck:
H&M Digitaldruck,
Hofolding

V.i.S.d.P.
Ernst Eberherr
<http://www.egming-online.de>
<http://www.egming.de>

eMail :
gemeinde-egming@t-online.de

**Öffnungszeiten in der Gemeinde
Egming:**
Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger,

ich möchte mich bei allen für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Kommunalwahl bedanken.

Am 30. April 2008 lief die alte Wahlperiode aus, dazu bedanke ich mich auch bei allen Gemeinderäten, die sich für unser Gemeinwohl eingesetzt haben. Dass die Arbeit erfolgreich war, zeigt sich, da alle Gemeinderäte, die sich zur Wiederwahl gestellt haben, auch wieder gewählt wurden. Leider werden auch einige Gemeinderäte auf eigenen Wunsch das Gremium verlassen:

Herr Alfred Müller nach 23 Jahren,
Herr Johann Lang nach 12 Jahren,
Frau Maria Riedl nach 10 Jahren,
Herr Richard Hanisch, Herr Siegfried Kiermaier
und Herr Christian Seiz nach 6 Jahren.

In all den Jahren haben sie in vielen Sitzungen zu allen Themen ihr Fachwissen eingebracht und gute Entscheidungen für die Gemeinde Egming getroffen. Vieles konnten wir nur gemeinsam auf den Weg bringen, oft wurde heftig diskutiert und dann doch meistens die richtigen Beschlüsse gefasst.

Darauf dürfen die ausgeschiedenen Mitglieder stolz sein, denn sie waren daran beteiligt.



Der schnelle DSL-Anschluss ist bei uns zu einem Dauerthema geworden. Alle waren sich im Wahlkampf einig, dass schnell gehandelt werden muss.

Inzwischen hat die Deutsche Telekom AG ein Angebot unterbreitet und der Gemeinde die Höhe der Kostenbeteiligung mitgeteilt. Das Angebot dürfte für die Gemeinde annehmbar sein.

Der neue Gemeinderat wird in nächster Zeit darüber entscheiden. Sollte noch vor Juni 2008 eine positive Entscheidung fallen, werden nach Aussage der Telekom alle Haushalte in Egming, Orthofen und Neuorthofen noch in diesem Jahr über ein DSL 6000 kbt/s verfügen können.

Es erscheint uns jedoch sinnvoll nach Alternativen zu suchen. Zwei Firmen haben uns jetzt Angebote zukommen lassen, die wir Ihnen auf den nächsten Seiten zur Kenntnis geben.

Die Firma CS-Telecom wäre im Abschluss preislich etwas günstiger, hat jedoch den Nachteil, dass sich 20 Teilnehmer melden müssten, bevor mit dem Bau begonnen wird. Diese Firma versorgt bereits einen Teil von Oberpfammern mit DSL und verfügt über beste Referenzen.

Satelliten - DSL ist etwas teurer, Vorteil ist hier aber, dass sich jeder einzelne seinen für ihn besten Vertrag aushandeln kann und es sofort verfügbar ist.

Ihr

Ernst Eberherr
1. Bürgermeister

CS → TELE**INTERNATIONAL**

Angebot 2008

Sehr geehrter CS-Airnet-Interessent,

vielen Dank für Ihr Interesse an unserem Produkt CS-Airnet.

CS-Airnet bietet Gemeinden ohne Aussicht auf einen kabelgebundenen DSL-Anschluss die Möglichkeit, einen Internetzugang realisiert über Wireless LAN zu erhalten. Mit CS-Telecom erhalten Sie den schnellen Internetzugang DSL mit 1024 kbit/s Downstream und 1024 kbit/s Upstream als SDSL-Variante in Zusammenarbeit mit T-Systems GmbH, die verantwortlich ist für die Anbindung an das Internetbackbone. Wir installieren in Ihrer Gemeinde unsere Sendeantennen bevorzugt an öffentlichen Gebäuden in Anpassung an die Standorte der Kunden, um ein flächendeckendes Funknetz für Ihre Ortschaft aufzubauen.

Um Zugang zu unserem Funknetz zu erhalten, benötigen Sie eine WLAN-Bridge und eine auf dem Dach angebrachte Empfangsantenne. Die WLAN-Bridge fungiert als DSL-Modem und bietet die gängige Möglichkeit, sowohl Ihrem PC oder Notebook, als auch einem handelsüblichen DSL-Router (wird benötigt für die gleichzeitige Nutzung der Internetverbindung durch mehrere Computer) den Zugang zum Internet bereitzustellen.

Wir bieten Ihnen die bereits fertig vorkonfigurierte Hardware als Paketangebot (WLAN-Bridge, 3m Kabel, Aussenantenne) für 129,95 € und bei Bedarf ebenfalls einen DSL-WLAN-Router an. Auf Wunsch können Sie die benötigte und mit unserem CS-Airnet kompatible Hardware selbständig bei einem beliebigen Distributor kaufen.

Standardmässig liefern wir die Hardware zur Selbstmontage aus, unterstützen Sie jedoch gerne bei der Anbringung der Aussenantenne gegen Berechnung nach Zeitaufwand oder vermitteln Ihnen einen Elektriker unseres Vertrauens aus Ihrer Gemeinde / Region.

Sollten sich bei der Installation unüberwindbare technische Probleme ergeben oder die Realisierung nur durch einen nicht unerheblichen finanziellen Mehraufwand umsetzbar sein, können beide Vertragspartner von dem geschlossenen Vertrag zurücktreten. Hierbei werden Ihnen von uns keine Kosten berechnet.

Eine Umsetzung des Produktes CS-Airnet in Ihrem Ort erfolgt, sobald uns durch einen Vertreter Ihrer Gemeinde mindestens 15 Auftragsformulare vorgelegt werden. Die Höhe der Einrichtungsgebühr und der monatlichen Grundgebühr, Volumen und Flatrate richtet sich nach der Anzahl der angeschlossenen Nutzer.

Auf der nachfolgenden Seiten ersehen Sie die benötigte Kunden-Hardware und Preislisten.

Weitere Informationen erhalten Sie auf unserer Internetseite <http://www.cs-airnet.de> oder wenden Sie sich an den Breitbandbeauftragten Ihrer Gemeinde.

Mit freundlichen Grüßen

Ihre

CS-Telecom International GmbH

**Ihre Gesundheit braucht ortsnahe Versorgung !
Wir liefern frei Haus !**



Apotheke am Rathaus

Naupliaallee 8

85521 Ottobrunn

Apotheker Dr. Roland Pitz

Bestellservice :

Telephon : 089 62987140

Telefax : 089 62987142

e-mail : Bestellung@apothekeamrathaus.com

Information@apothekeamrathaus.com

Lieferservice Egming : Herr Apotheker Dr. Rainer Schnabel (vorm. Süd-Ost Apotheke)
Priv. Schloßstr.13 85658 Egming Tel : 08095/872580



Preisliste	Preis netto in €	Preis brutto in €
Leistungen CS-Airnet		
CS-Airnet Bereitstellungsgebühren inkl. Einmessgebühren einmalig		
ab 15 Kunden	184,83	219,95
20 - 25 Kunden	134,41	159,95
Monatl. Grundgebühr 1024/256 (DUUL) inkl. 3.000 MB und feste IP		
ab 15 Kunden	33,57	39,95
20 - 25 Kunden	28,53	33,95
Monats. Grundgebühr 1024/1024 (DL/UL) inkl. 3.000 MB und feste IP		
ab 15 Kunden	38,61	45,95
20 - 25 Kunden	33,57	39,95
Jede weiteren angefangenen 1000 MB	4,16	4,95
Monatl. Grundgebühr 1024/256 (DL/UL) inkl. Internet-Fairflat		
ab 15 Kunden	50,38	59,95
20 - 25 Kunden	41,97	49,95
Monatl. Grundgebühr 1024/1024 (DL/UL) inkl. Internet-Fairflat		
ab 15 Kunden	55,42	65,95
20 - 25 Kunden	47,02	55,95
Tarifwechsel einmalig	8,36	9,95
Hardware		
Komplettpaket LevelOne WLAN-Bridge mit Antenne und Kabel	109,20	129,95
LevelOne WLAN-Bridge WAP-0006	46,18	54,95
Antenne "Huber & Suhner" 2,4 GHz 9 dBi Planar (SMA) mit 3m Antennenkabel	75,59	89,95
LevelOne WLAN-Router WBR-3408	46,18	54,95
Dienstleistungen		
Individualmontagen		
Anfahrtspauschale	41,97	49,95
Angefangene 15 Minuten je Techniker	12,61	15,00
Störungsbeseitigung bei Verschulden des Kunden		
Anfahrtspauschale	41,97	49,95
Angefangene 15 Minuten je Techniker	12,61	15,00
Konfigurationsgebühr für Testhardware (wird bei erfolgreichem Vertragsabschluss auf die Bereitstellungsgebühr angerechnet)	8,36	9,95
Versandkosten für Testhardware (wird bei erfolgreichem Vertragsabschluss auf die Bereitstellungsgebühr angerechnet)	8,36	9,95
WLAN-Zugangssperre bei offenen Posten	13,40	15,95
Rücklastschriftgebühren	9,49	11,29
Mahngebühren	5,00	5,95
Zahlung per Überweisung (bei Rücklastschriften / monatlich)	2,48	2,95

Für nicht aufgeführte Sonderleistungen fragen Sie bitte nach.

In den monatlichen Grundgebühren und den Volumenpaketen sind folgende Leistungen enthalten:

1 feste IP-Adresse - offener Internetzugang - keine Zeitbegrenzung - 1 E-Mail-Adresse inklusive



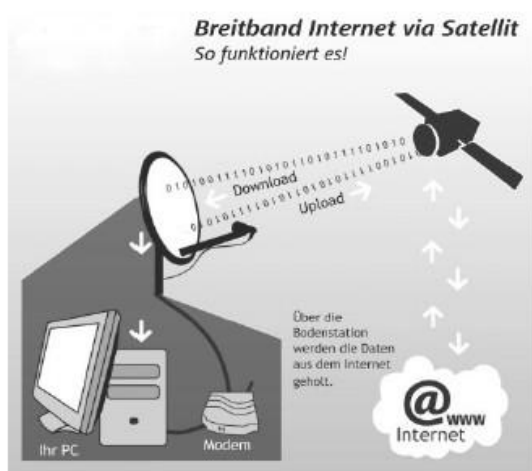
Schnelles Internet kommt per Satellit!

Die Anbindung an schnelles Internet gehört heute wie der Straßenbau oder die Telefonleitung zu den wichtigen Infrastrukturmerkmalen einer Region. Dennoch sind noch immer knapp zwei Millionen deutsche Haushalte und auch viele kleine Unternehmen im ländlichen Raum nicht mit Breitbandinternet versorgt. Auch in Bayern sind viele Gemeinden – sogar im Großraum München – betroffen. Die Folge sind enorme wirtschaftliche Nachteile und Einbußen in der Lebensqualität.

Doch gibt es Abhilfe für alle Haushalte ohne Breitbandinternet – und die kommt per Satellit: Satelliten-DSL ist ein Breitband-Internetzugang via Satellit, der deutschlandweit und sogar europaweit flächendeckend genutzt werden kann.

Investitionen in eine spezielle Infrastruktur seitens der Gemeinde sind nicht erforderlich. Wartezeiten gibt es keine.

Einfach anschließen und lossurfen!



Satelliten-DSL bedient sich wie Satellitenfernsehen der Satellitenstrecke als Übertragungsmedium für Daten aus dem Internet und erreicht dabei derzeit eine Geschwindigkeit von bis zu 2024 kbit/s.

Der Datenversand in das Internet wird nicht mehr über eine bereits bestehende Telefonleitung oder Mobilfunkverbindung realisiert, sondern erfolgt in beide Richtungen über den Satelliten. Somit sind Sie völlig unabhängig von jeglichen Telefonleitungen oder terrestrischen Kabeln.

Die Technik ist vollständig netzwerkfähig und kann somit auch mit mehreren Computern gleichzeitig genutzt werden. Z.B. von mehreren Familienmitgliedern gleichzeitig oder in Unternehmen.

Das Equipment zum Empfang von skyDSL besteht aus einer Satellitenantenne nebst Zubehör, die auf den Eutelsat-Satelliten Eurobird 3 (33,5° Ost) oder Astra (22,5° Ost) ausgerichtet wird, und dem Satellitenmodem.

(U.U. können Sie auch Ihr bestehendes Satellitensystem einfach nur erweitern um in den Genuss des schnellen surfens zu gelangen.) Dies wird an den Computer oder den Router angeschlossen und enthält bereits die Satelliten-

DSL Software zum Empfang und Versand der Daten.

Das Satelliten-DSL-Modem ist betriebssystem-unabhängig und netzwerkfähig. Es wird einfach an einen Ethernetanschluss (z.B. Netzwerkkarte oder Router) angeschlossen.

Antenne nebst Zubehör sowie Software sind im Satelliten-DSL-Lieferpaket enthalten.

Für das schnelle Surfen via Satellit bietet das Satelliten-DSL vier Produkte an: DSL 256, 512, 1024 und 2048 (2048 voraussichtlich ab Ende April 2008) für einen monatlichen Preis ab 39,95 Euro. Der Preis hängt von der gewählten Bandbreite ab. Einrichtungsgebühren entstehen nicht! Die Hardware gibt es für einmalig 299,00 Euro oder monatlich ab 9,95 Euro zur Miete, bei einer Vertragslaufzeit von 24 Monaten. Im Paket

enthalten ist jeweils der Zugang zum Satelliten-DSL sowie eine Flatrate für unbegrenzt Surfvergnügen.

Das IT-Unternehmen Software-Doktor steht Ihnen gerne jederzeit für weitere Informationen und / oder eine Vorführung der Technik zur Verfügung. Auch die Installation der Anlage wird von den EDV-Profis bei Ihnen ausgeführt.

Nähere Informationen zu Satelliten-DSL, eine umfassende Beratung und auch eine Vorführung bei Ihnen vor Ort erhalten Interessenten über den Münchner EDV Dienstleister Software-Doktor:

Software-Doktor

R. Förtsch, c/o Mailboxes ETC. Box 101, Berg am Laim Str. 61, 81673 München

E-Mail: info@software-dr.com

Telefon: 0170-8492504 (24h Hotline)

**Der 1. Bürgermeister und die Gemeinderatsmitglieder 2008 - 2014**

Am 2. März wurde
Ernst Eberherr mit 715
gültigen Stimmen vor
Bernhard Wagner mit 340
gültigen Stimmen wieder zum
1. Bürgermeister gewählt. Der
Gemeinderat für die
kommenden 6 Jahre setzt sich
zusammen aus
CSU/FWG 7 Sitze
SPD/Parteilose 2 Sitze
Aktive Bürgerliste
Egming 5 Sitze



Ernst Eberherr
CSU/FWG



Martin Stürzer
CSU/FWG



Georg Stündler
CSU/FWG



Franziska Herbst
CSU/FWG



Rosi Böckl
CSU/FWG



Heinz Ott
CSU/FWG



Andreas Voglrieder
CSU/FWG



Anton Werner
CSU/FWG



Hans Heiler jun.
ABE



Uschi Breithaupt
ABE



Jürgen Schadhauser
ABE



Michael Egerland
ABE



Norbert Hettenkofer
ABE



Bernhard Wagner
SPD/Parteilose



Richard Eberl
SPD/ Parteilose

Wir bedanken uns für Ihr Vertrauen



Auszüge aus den Sitzungsprotokollen

Gemeinderatssitzung am 29. Januar 2008

Ankauf eines Schneepfluges

Der jetzige Schneepflug der Gemeinde Egming ist stark reparaturbedürftig. Bei einer Reparatur sind Kosten von ca. 5.500,- € zu erwarten. Bei einer Neuanschaffung belaufen sich die Kosten auf ca. 11.000,- € wobei für den alten Schneepflug noch ca. 2.000,- € zu erzielen sind.

Der Gemeinderat beschließt die Neuanschaffung eines Schneepfluges.



Erlas einer Stellplatzverordnung

Dem Gemeinderat liegt der Entwurf der Stellplatzverordnung bereits vor.

Der Gemeinderat beschließt die vorgelegte Stellplatzsatzung, jedoch mit Änderung unter Nr. 1.1 „Ergeben sich bei der Berechnung der Zahl der Stellplätze Zahlenbruchteile, so ist der jeweilige Bedarf aufzurunden“ zum nächstmöglichen Zeitpunkt.



Vorschlag zur Schöffengewahl

a) Beim Amtsgericht Ebersberg sind für das dortige Schöffengericht und die Strafkammern beim Landgericht München II Schöffen zu wählen, die Gemeinde Egming soll dazu einen Vorschlag unterbreiten.

Die Gemeinde Egming schlägt deshalb für dieses Ehrenamt Frau Gemeinderätin Maria Riedl vor, die auch ihr Einverständnis erklärt hat.

Die Abstimmung erfolgt ohne Stimmabgabe von Frau Riedl wegen persönlicher Beteiligung.

b) Ebenso ist von der Gemeinde für die Jugendschöffengewahl ein Vorschlag zu unterbreiten. Gemeinderat Herr Andreas Voglrieder hat sich für dieses Ehrenamt bereit erklärt.

Die Gemeinde Egming schlägt deshalb für dieses Ehrenamt Herrn Gemeinderat Andreas Voglrieder vor.

Die Abstimmung erfolgt ohne Stimmabgabe von Herrn Voglrieder wegen persönlicher Beteiligung.



Beauftragung Ingenieurleistung

- Sanierung Dach Gemeinderaum/Schützenheim

Eine Dachsanierung im Bereich des Vorraumes der Turnhalle ist dringend notwendig, da undichte Stellen vorhanden sind. Eventuell sind auch die Fenster zu überprüfen.

Der Gemeinderat beschließt, für die Ingenieurleistungen der Sanierung Herrn Christian Seiz zu beauftragen.

Die Abstimmung erfolgt mit Stimmenthaltung von GR Herrn Seiz wegen persönlicher Beteiligung.



Zuschussantrag Kreisjugendring

Der Kreisjugendring Ebersberg hat zur Förderung der Jugendarbeit durch den Kreisjugendring den Zuschussbetrag in Höhe von 167,62 € beantragt. Der Grundbetrag errechnet sich hierfür für 596 Jugendliche in der Gemeinde.

Der Gemeinderat bewilligt den Zuschuss in Höhe von 167,62 €.



Errichtung einer Sickergrube an der Dürrnhaarer Straße

An der Dürrnhaarer Straße in Nähe der Anwesen Stündler/Riedmaier sind Probleme bei Starkregenfällen aufgetreten, da das Regenwasser nicht mehr abfließen kann. Hier besteht dringender Handlungsbedarf, eine Sickergrube zu erstellen. Für diese Massnahmen werden 3 Angebote von geeigneten Firmen eingeholt.

Der Gemeinderat befürwortet die Errichtung einer



LÖHR
Karosserie- und Fahrzeugbau



Karosserie
Fachbetrieb

- Unfallinstandsetzung
- Lackierung
- Autoglasservice

REIFENSERVICE



**Ständig
aktuelle
Reifenangebote**

////

Keltenring 2 • 85658 Egming
Tel. 0 80 95/87 08 65 • 0172/9 08 90 66 • Fax 0 80 95/87 08 66
E-Mail: loehr-karosserie@arcormail.de

Ayinger Glaserei!

Wir sind ein kompetenter Meisterbetrieb der Glaserinnung München/Obb. und Partner der Initiative „Energiesparen mit Glas“

- Austausch blinder Isoliergläser gegen moderne Wärmedämmverglasung
Einfamilienhaus an einem Tag
- Glaswände mit Türen
Z.B. Zur Abtrennung des Treppenhauses
- Glas und Spiegel Zuschnitte
- Bilderrahmen nach Maß
- Glas Reparaturen aller Art



Kaltenbrunner Str. 1
85653 Aying
Tel.: 08095 / 87 09 55
Fax: 08095 / 87 09 58

Besuchen Sie uns im Internet:
www.ayinger-glaserei.de



Unsere Spezialität:
Rahmenlose Duschkabinen



Sickergrube und Vergabe an den günstigsten Anbieter.
Gemeinderatssitzung am 11. März 2008

**Antrag auf Vorbescheid zum Neubau von 4
Wohnhäusern am Binsberg 30, Fl-Nr. 1170/26 -
Hans-Otto Böer -**

Für diesen Bereich wird derzeit von der Gemeinde ein Bebauungsplan aufgestellt.

Das Verfahren ist z. Zt. ausgesetzt und soll erst wieder fortgeführt werden, wenn seitens der beiden nördlichen Grundeigentümer Böer und Hirsali ein Grundzukauf für den erforderlichen Eingrünungsstreifen erfolgt.

Um das Baugebiet zum Abschluss im Osten entsprechend einzugrünen, wird seitens der unteren Naturschutzbehörde im Landratsamt sowie auch von der Gemeinde ein 8 m breiter, durchgehender Pflanzstreifen gefordert. Dieser Streifen dient gleichzeitig als Ausgleichsfläche für die durch den Bebauungsplan zulässige hohe Bauflächenverdichtung. Dazu ist der Grundzukauf erforderlich, der bisher nicht erfolgt ist.

Eine andere Möglichkeit wäre, den Grünstreifen ganz auf dem Baugrundstück anzulegen, was aber zu einer Einschränkung der Bebaubarkeit des Grundstückes führen würde.

In der Entwurfszeichnung ist ein Grünstreifen von 3,00 bis 4,00 m vorgesehen. Die wasserrechtliche Problematik ist ebenfalls noch zu klären.

In der Vergangenheit führten extreme Niederschläge zu wild abfließenden Hochwasser, das Keller im betroffenen Baugebiet überflutete.

Die Gemeinde ist rechtlich verpflichtet, dieses Problem im Rahmen der Bauleitplanung durch entsprechende Festsetzungen im B-Plan zu regeln. Dazu sind fachtechnische Berechnungen mit Lösungsmöglichkeiten durch ein Fachbüro zu erarbeiten. Aufgrund fehlender Detailplanung kann von der Verwaltung nicht festgestellt werden, ob die vorliegende Planung dem Bebauungsplanentwurf entspricht.

Beschlussvorschlag der Verwaltung:

Dem Vorbescheid wird nur unter folgenden Maßgaben zugestimmt:

Die Festsetzungen des Bebauungsplanentwurfs sind einzuhalten.

Um die ortsplanerisch gewünschte Eingrünung im Osten in einer Breite von 8,00 m und somit die Bauleitplanung sicherzustellen, muss vor Erteilung der Genehmigung des Vorbescheides die notarielle Beurkundung zum Kauf des notwendigen Grundstücksstreifen nachgewiesen werden. Ebenso ist nachzuweisen wie die wasserrechtliche Problematik gelöst werden soll. Die dazu erforderlichen Maßnahmen sind im Genehmigungsbescheid durch entsprechende Auflagen festzusetzen. Aufgrund der vorliegenden Hangsituation ist zu prüfen, ob bei den Bauarbeiten Hangsicherungsmaßnahmen notwendig sind.

Der Grundstücksbesitzer Herr Böer war in der Sitzung anwesend und hat das Rederecht erhalten. Er erklärt zum Sachverhalt, dass er keinen zusätzlichen Grundstücks - kauf erwägt und auch eine wasserrechtliche Problematik nach seiner Ansicht nicht gegeben ist.

Aufgrund dieser Aussage ist die Durchführung der im Bebauungsplanentwurf vorgesehenen Bebauung nicht gesichert.

Der Gemeinderat diskutiert eingehend die Situation und lehnt den Antrag auf Vorbescheid mehrheitlich ab.



Zuschuss für Kirchturmsanierung

Bei der Sanierung des Kirchturmes wurde festgestellt, dass die Schäden im Gebälk der Turmhaube und am Glockenstuhl gravierender waren, als bei der Untersuchung angenommen. Der Mehraufwand ließ die geplanten Kosten

von	124.000,-- €
auf	160.000,-- €

steigen. Die Katholische Kirchengemeinde ersucht deshalb die politische Gemeinde um eine Beteiligung an den Kosten.

Bürgermeister Herr Eberherr schlägt deshalb vor, einen Zuschuss in Höhe von 25.200,-- € zu gewähren.

Der Gemeinderat stimmt zu, für die Kirchturmsanierung einen Zuschuss in Höhe von 25.200,-- € zu gewähren.



Klassische Homöopathie

Bei akuten wie chronischen Erkrankungen
Sanfte, dauerhafte, individuelle Wiederherstellung der
Gesundheit –
Konstitutionsbehandlung

Familienbegleitung

Hilfe bei Schwierigkeiten in der Schwangerschaft, bei
der Geburt, in der Stillzeit, im Umgang mit dem Kind.
Sprechstunde

Körper-/Schmerztherapie

Schmetterlingsmassage (Babys, Schwangere)
Mikrokinesitherapie
Wirbelsäulenthérapie nach Dorn/Breuss

**Brigitte Forstner
Heilpraktikerin**

Homöopathin Familienbegleiterin

Termine nach Vereinbarung

Am Ried 9 Egming Tel. 08095/871070



Bestätigung des neuen Feuerwehrkommandanten in Münster

Die Freiwillige Feuerwehr hat Ende Januar 2008 Herrn Thomas Brodhuber zum neuen Kommandanten bestimmt. Bürgermeister Herr Eberherr und der Gemeinderat bedankt sich bei dem Vorgänger Herrn Lorenz Bell, der dieses Amt 24 Jahre ausgeführt hat.

Gemäß Art. 8 Abs. 4 des BayFwG wird als Feuerwehrkommandant der Gemeinde Egming - Ortsteil Münster- Herr Thomas Brodhuber bestätigt, mit der Auflage, dass der Erwerb der erforderlichen Qualifikation für die Feuerwehr noch nachzuholen ist. Herr Martin Schärfl wird weiterhin als stellvertretender Feuerwehrkommandant bestätigt.



Friedhofserweiterung

Der Friedhof in der Gemeinde Egming muss dringend erweitert werden, da die Kapazität des kirchlichen Friedhofes durch erhöhte Neuzuzüge bereits begrenzt ist. Die politische Gemeinde ist für die Erweiterung zuständig, da auch weltliche Begräbnisse sicher-gestellt sein müssen. In diesem Fall müsste eine Fläche von ca. 800 qm von der Pfarrfründestiftung zugekauft und erschlossen werden.

Die Pfarrfründestiftung Egming ist jedoch bereit, die Trägerschaft zu übernehmen und im Ausgleich dazu die Grabgebühren einzubehalten. *Bisher hat sich die Verwaltung des Friedhofes durch die Pfarrfründestiftung sehr gut bewährt. Deshalb beschließt der Gemeinderat, die Trägerschaft auf die Kirchenstiftung zu übertragen.*

Der Kulturausschuss wird beauftragt, eine Begutachtung in Bezug auf eine Gestaltung von Urnenwänden vorzunehmen.



Zuschussantrag Burschenverein Münster

Der Burschenverein wird in diesem Jahr im Gemeindeteil Münster nach 5 Jahren wieder einen Maibaum aufstellen. Dazu wird ein Antrag auf einen Zuschuss für die Brauchtumspflege gestellt.

Der Gemeinderat bewilligt dem Burschenverein Münster einen Zuschuss in Höhe von 500,- €

Zuschussantrag FFW Münster zum Feuerwehrfest
Von 13. – 16. Juni 2008 findet in Münster die 100 - Jahrfeier der Freiw. Feuerwehr Münster statt. Dazu wird um eine Bezuschussung der Gemeinde angefragt.

Der Gemeinderat genehmigt einen Zuschuss für das Fest in Höhe von 500,- €.



Zuschussantrag Kreisbildungswerk

Das Kreisbildungswerk Ebersberg e.V. ersucht um finanzielle Unterstützung für die Bildungsarbeit in unserer Gemeinde.

Für das Jahr 2008 beschließt der Gemeinderat, den Zuschuss in Höhe von 243,32 € laut dem Antrag zu gewähren.



Antrag der Musikschule zur Anschaffung eines Klaviers

Die Musikschule leistet in der Gemeinde Egming eine wichtige Aufgabe und ersucht deshalb mit Antrag vom 22.01.2008 um die Anschaffung eines repräsentativen Klaviers oder Flügels für den Gemeindesaal in Egming.

Der Leiter der Musikschule, Herr Thomas Pfeiffer hat für die Anschaffung eines Klaviers einen Betrag von 8.000,- - 10.000,-€ kalkuliert und bittet die Gemeinde um einen Basisbetrag. Das Klavier verbleibt im Eigentum der Gemeinde zur Nutzung für die Musikschule.

Für die Anschaffung des Klaviers bewilligt der Gemeinderat mehrheitlich einen Betrag in Höhe von 6.000,- €.



Antrag auf Erstellung eines Geh- und Radweges Oberpfammerner Str.

Das Ehepaar Gerhard und Cornelia Lang beantragt mit Schreiben vom 12.02.2008 die Erstellung eines Geh- und Radweges an der Staatsstraße von Egming nach Oberpfammern. Hier wird auf die Gefährdung für Fußgänger und Radfahrer hingewiesen und im Zuge des Radbauweges Höhenkirchen bis Kastenseeon auch um Berücksichtigung dieser Strecke ersucht.



rs-finanz gmbh

Anette Röttcher

Büro Egming: Keltenring 14
Tel. 08095 – 87 28 41 Fax 87 28 42

Büro 81673 München, Streitfeldstr. 19
Tel. 089 – 89 05 38 70 Fax 089 - 89 05 38 80
a.roettcher@rs-finanz.de www.rs-finanz.de

Finanzen aus einer, unabhängigen Hand:

- Altersvorsorgeberatung
- Kindervorsorgeberatung
- Versicherungsvergleiche
- Riester- / Rürup-Rente
- Krankenzusatzversicherungen
- Berufsunfähigkeitsversicherungen
- Investmentfonds u.v.m.



Die Sanierung der Staatsstraße ist tatsächlich dringend erforderlich, ebenso der Bau eines Geh- und Radweges. Bürgermeister Herr Eberherr wird deshalb beim Straßenbauamt vorsprechen und nochmals auf die Dringlichkeit hinweisen, damit im Zuge des Straßenbaues auch der Geh- und Radweg erstellt werden kann.



Sonstiges

- Mobilfunkstandort

Inzwischen sind Gespräche mit dem Mobilfunkbetreiber O2 wegen der Standortfrage erfolgt. Nach Prüfung des Betreibers scheidet alle ausgewiesenen Standorte des Gutachtens wegen der Nähe des Oberpfammerner Sendemastens aus, nur der Standort „Förster Weiher“ und der noch zu prüfende Standort „Ziegelweg“ ist bedingt geeignet.

Es werden bei den beiden genannten Standorten technische Versuche vorgenommen. Sollte der Standort „Ziegelweg“ in die engere Auswahl kommen, müsste das gemeindliche Gutachten auf diesen Standort ausgeweitet werden.

- Geschwindigkeitsmessungen der Polizei

Die Polizeiinspektion Ebersberg hat an 9 Tagen im Gemeindebereich Egming Messungen durchgeführt. Dabei wurden in Neuorthofen 1542 Fahrzeuge erfasst und 105 Beanstandungen festgestellt, das entspricht einer Quote von 6,81 %.

An der Münchener Str. wurden bei 1425 Fahrzeugen 104 Beanstandungen ermittelt, das entspricht einer Quote von 7,3 %.



Gemeinderatssitzung am 8. April 2008

Bebauungsplan „Münster III“

Öffentliche Auslegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB und Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 2 BauGB

Dem Gemeinderat liegt das Arbeitspapier vom 07. April 2008 des Architekturbüros Hans Baumann & Freunde, Moosach, vor.

Bürgermeister Herr Eberherr erläutert die einzelnen Punkte, über die jeweils Beschluss gefasst wird.



Sanierung Turnhalle (Vorbau/Planung)

Das Architekturbüro Seiz hat das Dach auf dem niedrigen Teil der Turnhalle geprüft und festgestellt, dass die bestehende Abdichtung porös und brüchig ist und vollständig erneuert werden sollte.

Es wird vorgeschlagen, das bestehende Sheddach zu entfernen und auf die vorhandene Betondecke eine Wärmedämmung mit Dampfsperre aufzubringen. Die Dachdeckung sollte, wie bereits bei der Turnhalle, auch als Blechdach ausgeführt werden und zur Vereinfachung der Einblechung statt des Sheddaches ein Pultdach errichtet werden

mit leichtem Dachüberstand zum Schutz der Fassade. Im Zuge der Baumaßnahme und der erforderlichen Einrüstung sollten die Holzfenster auf der Westseite

durch Kunststofffenster ersetzt und die Fassade neu gestrichen werden.

Der Gemeinderat beschließt, das Architekturbüro Seiz zu beauftragen, einen Eingabeplan zu erstellen wobei auch auf ökologische Lösung durch eine alternative Ausschreibung geachtet werden muss.



Haushaltssatzung und Haushaltsplan 2008

Der Finanzausschuss des Gemeinderates Egming befasste sich im Rahmen der Haushaltsvorberatung am 02.04.2008 ausführlich mit dem vorgelegten Entwurf des Haushaltsplanes und der Haushaltssatzung. Entsprechend dem Beratungsergebnis wird der Entwurf dem GR nun zur Beschlussfassung vorgeschlagen.

Der 1. Bürgermeister Eberherr sowie Kämmerer Markus Zistl erläuterten die wichtigsten Eckdaten, sowie die voraussichtliche künftige Entwicklung des Gemeindehaushalts.

Es erging folgender Beschluß:

Auf Grund des Art. 63 ff. der Gemeindeordnung erläßt die Gemeinde Egming folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2008 wird hiermit festgesetzt; er schließt im

Verwaltungshaushalt in Einnahmen und Ausgaben
mit 2.564.000,-- €

und im

Vermögenshaushalt in den Einnahmen und Ausgaben
mit 1.863.000,-- € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen

im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die **Steuersätze (Hebesätze)** für nachstehende Gemeindesteuern werden wie folgt festgesetzt:

- Grundsteuer
 - für die land- u. forstwirtschaftlichen Betriebe (A) 300 v. H.
 - für Grundstücke (B) 300 v. H.
- Gewerbsteuer 330 v. H.

§ 5

Der Höchstbetrag der **Kassenkredite** zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf **400.000 €** festgesetzt.

§ 6

Weitere Vorschriften, die sich auf die Einnahmen und Ausgaben und/oder den Stellenplan beziehen, werden **nicht** aufgenommen.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 01. Januar 2008 in Kraft.



Der Gemeinderat diskutiert über die Haushaltsvorberatung und vermisst den Einbezug eines Beach-Volleyballplatzes, wie in der Jungbürgerversammlung angeregt worden ist. Dazu erklärt Bürgermeister Herr Eberherr, dass die Finanzmittel im Haushalt vorhanden sind und ein Konzept für eine Hütte mit Grillplatz und Beach-Volleyplatz für die Jugendlichen in unserer Gemeinde bis ca. Ende Juni 2008 vorgelegt wird.



Finanzplan 2008 bis 2011

Sowohl Finanzplan als auch Investitionsprogramm wurden im Rahmen der Haushaltsvorberatung am 02.04.2008 vom Finanzausschuss ausführlich diskutiert und dem Gemeinderat nun zur Beschlussfassung vorgeschlagen.

Es erging folgender Beschluß:

Der Finanzplan (Art. 70 GO) wird in den Einnahmen und Ausgaben nach den Endsummen, das Investitionsprogramm nach der Anlage im Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2007 mit 2011 vom Gemeinderat beschlossen.



Zuschussantrag Kegelbahn

Der Kegelclub Egming hat für die Reparatur der Kegelbahn im Haus der Gemeinde eine Rechnung der Firma MKS über einen Betrag von 557,44 € vorgelegt. Aufgrund einer Regelung mit dem Kegelclub werden für größere Sanierungen Zuschüsse von der Gemeinde gewährt.

Der Gemeinderat bewilligt einen Zuschuss in Höhe von 300,-- € für die Reparaturmaßnahmen der Kegelbahn.

Sonstiges

a) Bekanntgabe Führerscheine für Feuerwehr

Die Gemeinde Egming übernimmt die Kosten für den Erwerb des zum Fahren des Feuerwehrautos erforderlichen Führerscheines für

Herrn Tobias Böckl und Herrn Thomas Hopf unter der Voraussetzung, dass noch mindestens 10 Jahre Dienst bei der Feuerwehr geleistet wird. Bei vorzeitigem Ausscheiden sind die Führerscheinkosten anteilig zurückzuerstatten.

Die Kosten belaufen sich auf ca. 4.500,-- € pro Führerschein.

b) Tütenspender für Hundekot

Wegen der Verunreinigung der Straßen und landwirtschaftlichen Wiesen ist es in der Gemeinde Egming in Erwägung zu ziehen, Tütenspender vorerst am Erlenweg und an der Dürrnhaarer Str. aufzustellen. Dazu ist noch eine Kostenfeststellung erforderlich. In der nächsten Sitzung wird dann über eine Anschaffung und genaue Standorte beraten.

c) Mobilfunkstandorte

Inzwischen sind Vermessungen des Mobilfunkbetreibers O2 erfolgt. Das Ergebnis ist noch nicht bekannt. Es wird nach Erhalt an den „Arbeitskreis für gesundheitsverträglichen Mobilfunk“ weiter geleitet.

d) Vandalismus in Egming

Wegen der Vorkommnisse in der Oberpframmerner Straße mit Beschädigung von 3 Straßenleuchten, 19 Straßenpfosten und diversen Verkehrsschildern wurde Anzeige bei der Polizei gegen Unbekannt gestellt. Der Schaden beläuft sich auf ca. 3.500,-- €.

Ergebnisse der Ermittlungen durch die Polizei sind noch nicht vorhanden.



Da steckt mehr für Sie drin,
als Sie denken: die Allianz
RiesterRente.

Bei der Allianz RiesterRente zahlt der Staat für Ihre Altersvorsorge mit. Und zwar durchschnittlich 40% der Beiträge. Fragen Sie uns, wie viel Sie dazubekommen. Wir beraten Sie gerne.

Hoffentlich Allianz.

Vermittlung durch:

Oliver Gehrman

Allianz Generalvertretung
Marktplatz 10, 85625 Glonn
Tel.: 0 80 93.90 28 38, Fax: 0 80 93.90 28 37
Mobil: 01 79.5 05 97 16

Am Ried 30, 85658 Egming
Tel.: 0 80 95.87 26 41

oliver.gehrman@allianz.de

Allianz

Landratsamt
Ebersberg**PRESSEMITTEILUNG****Familienwoche 2008 - Betriebe bitte melden**

Für die vom Landkreis und dem Ebersberger Familientisch organisierte Familienwoche vom 31. Mai bis 7. Juni dieses Jahres werden Betriebe gesucht, die sich mit eigenen Angeboten beteiligen möchten.

„Es gibt viele Möglichkeiten, sich bei der Familienwoche als familienorientiertes Unternehmen zu präsentieren“, so Elfi Melbert, Familienbeauftragte im Landratsamt.

Pressestelle
Eichthalstraße 5
85560 Ebersberg
Ansprechpartnerin:
Evelyn Schwaiger

Tel. 08092/823-404
Fax 08092/823-9404
e-mail: evelyn.schwaiger
@lra-ebe.bayern.de

Ebersberg, 15.4.08

Gastwirte könnten zum Beispiel mit einem besonderen Familienmenü teilnehmen, Einzelhändler eine Warentauschbörse veranstalten oder ihren Betrieb einen Tag lang für interessierte Auszubildende öffnen, schlägt Melbert vor. Sie bietet Betrieben an, bei der Entwicklung von Aktivitäten Hilfestellungen zu leisten. Die einzelnen Aktionen werden mit dem Logo der Familienwoche beworben. Das Gesamtprogramm wird über Broschüren und eine Internetseite veröffentlicht. Teilnehmende Betriebe sind so während der gesamten Werbephase bis zum Ende der Familienwoche in der Öffentlichkeit präsent.

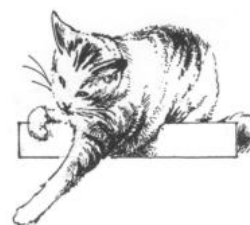
Es beteiligen sich außerdem Gemeinden, soziale Einrichtungen, ehrenamtliche Initiativen, Schulen, Sport- und Kulturvereine usw.. Weitere Informationen erhalten Betriebe unter der Telefonnummer (08092) 823 142. Per E-Mail können sie sich unter der Adresse elfi.melbert@lra-ebe.bayern.de an die Familienbeauftragte wenden.

Fotowettbewerb „Familienbilder“

Einen Fotowettbewerb veranstaltet das Landratsamt im Vorfeld der Ebersberger Familienwoche, die vom 31. Mai bis 7. Juni im Landkreis stattfinden wird. Elfi Melbert, Familienbeauftragte des Landkreises sucht ab sofort unter dem Motto „Familie leben im Landkreis Ebersberg“ Familienbilder. „Familie hat viele Gesichter. Familie können Eltern, Kinder, Großeltern, Patchworkfamilien oder Einelternfamilien sein“, so Melbert. Vielleicht, so meint sie, fühlt man sich aber gerade in der Jugendgruppe, im nachbarschaftlichen Netzwerk, in der Kindertagesstätte oder beim Seniorentreff zuhause. Melbert wünscht sich für den Wettbewerb Bilder, die zum Ausdruck bringen, wie die Einsender „Familie“ im Landkreis Ebersberg erleben. Teilnehmen können alle Landkreisbürgerinnen und -bürger. Die Prämierung erfolgt im Rahmen der Auftaktveranstaltung zur Ebersberger Familienwoche am 31. Mai in der Stadthalle Grafing. „Zu gewinnen gibt es Spannendes, Mobiles und Kulinarisches aus dem Landkreis Ebersberg“, sagt die Familienbeauftragte. Alle Teilnehmerfotos werden im Anschluss an die Familienwoche auf der Internetseite www.ebersberger-familienwoche.de präsentiert. „Außerdem soll mit den prämierten Bildern eine Wanderausstellung durch den Landkreis organisiert werden und sie sollen bei diversen Auftritten des Ebersberger Familientisches präsentiert werden“, kündigt Melbert an. Es können bis zu drei Fotos eingesandt werden. Die Bilder sollten auf CD im jpg-Format mit möglichst drei Megabyte pro Bild und einem Abzug im Format 13x18 versehen mit Namen und Adresse eingereicht werden. Die Fotos können schwarzweiß oder in Farbe sein und sollten Querformat haben. Informationen dazu gibt es auch im Internet unter www.ebersberger-familienwoche.de. Wenn Teilnehmer bei der Bilderstellung im Dateiformat Unterstützung brauchen, können sie sich gegen eine geringe Gebühr im Internet-Zentrum von ebe-online e.V. Bürger im Netz helfen lassen. Unter der Adresse www.ebe-online.de können sie dort Kontakt aufnehmen. Einsendeadresse für die Familienfotos ist das Landratsamt Ebersberg, Familienbeauftragte, Eichthalstr. 5, 85560 Ebersberg. Einsendeschluss ist am 21. Mai 2008.

Tierarztpraxis

Dr. med. vet.

Gisela Olbrich**Rosenheimer Landstr. 8, 85653 Aying/Peiß****Telefon 08095/873883****www.kleintierdokter.de****Wir bitten um
telefonische
Vorankündigung**

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa
10.30-12.30	10.30-12.30	10.30-12.30	10.30-12.30	10.30-12.30	nach
17.00-20.00	15.00-18.00	17.00-20.00	--	15.00-18.00	

Hausbesuche und weitere Termine nach Vereinbarung

**Mit dem Ebersberger Sonnenweg... ... Ihr Weg zur eigenen Solaranlage !**

Der Landkreis Ebersberg bietet in Zusammenarbeit mit dem Bund Naturschutz Kreisgruppe Ebersberg eine **kostenlose technische Information und Beratung zur Sonnenenergienutzung** durch einen unabhängigen, kompetenten Ingenieur an.

Das einstündige auf Ihre Bedürfnisse zugeschnittene Beratungsgespräch vermittelt Ihnen die notwendigen Grundlagen zur Sonnenenergienutzung. Auf Basis der von Ihnen mitgebrachten Unterlagen (Eingabeplan, Heizungsdaten etc.) erhalten Sie wertvolle Hinweise auf dem Weg zur solaren Ausstattung Ihres Wohngebäudes oder vermieteten Anwesens.

Die Beratungen finden bedarfsorientiert – d.h. bei ausreichender Anzahl von Anmeldungen –

donnerstags zwischen 16.00 und 20.00 Uhr statt

Beratungsort (in der Regel): Bund Naturschutz Kreisgruppe Ebersberg
85560 Ebersberg

Lehrer-Schwab-Gasse 2
Tel.: 08092/88871

Hierzu wird um **vorherige Terminvereinbarung**

direkt beim Solarberater, Herrn Dipl.-Ing. Christian Scholz

(Tel.: 089/60853360; e-mail: scholz@reglas.de)

gebeten. Eine Vor-Ort-Beratung ist in diesem Rahmen leider nicht möglich. Informationen zu staatlichen

Förderprogrammen erhalten Sie beim Landratsamt Ebersberg unter der Telefonnummer

8092/823183

Staatliche Zuschüsse für Wärmepumpen, Solaranlagen und Holzheizungen

Der Landkreis Ebersberg bietet, wie auch in den vergangenen Jahren, eine kostenlose, herstellernerneutrale technische Solarberatung an. Interessenten können sich bei der Kreisgruppe des Bundes Naturschutz unter der Telefonnummer (08092) 88871 oder beim Landratsamt Ebersberg unter der Rufnummer (08092) 823183 zu den Beratungsgesprächen mit einem Solarberater anmelden.

Franz Neudecker, der im Landratsamt zuständig ist für die Förderberatung im Bereich der erneuerbaren Energien, erwartet eine starke Nachfrage nach dem Einsatz von Solaranlagen, Wärmepumpen und Holzheizungen im privaten Bereich. "Die Gründe hierfür liegen neben den starken Preisanstiegen für Öl und Gas vor allem in den attraktiven Förderprogrammen, die derzeit für Wärmeenergie aus Sonne, Holz und Boden durch den Bund angeboten werden", so der Fachmann.

2008 werde die seit Jahren bestehende Förderung für erneuerbare Energien mit neuen Schwerpunkten fortgesetzt. „Für das **Marktanreizprogramm des Bundes stehen in diesem Jahr bis zu 350 Millionen Euro zur Verfügung, deutlich mehr als in den Jahren zuvor**“, berichtet Neudecker. Eingeführt wird mit dem aktuellen Förderprogramm auch ein Bonussystem, das für deutlich höhere Förderbeträge sorgen kann. Wer Solarkollektoren und Biomassekessel besonders energieeffizient einsetzt oder erneuerbare Energien miteinander kombiniert, wird zusätzlich mit einer Bonuszahlung belohnt. Im Gegensatz zu vielen anderen Förderprogrammen der öffentlichen Hand kann in diesem speziellen Fall der Zuschuss erst nach dem Bau und der Inbetriebnahme der jeweiligen Anlage beantragt werden. Um unliebsame Überraschungen zu vermeiden empfiehlt Neudecker, sich beim Hersteller oder Installateur die Förderfähigkeit bestätigen zu lassen, bevor man eine Installation beauftragt. "Die Anlagen müssen von der Bewilligungsbehörde anerkannt sein und häufig bestimmte Zertifizierungen aufweisen, was allerdings bei marktgängigen Produkten normalerweise der Fall ist“, so Neudecker.

Die neuen Antragsformulare können im Internet unter www.bafa.de heruntergeladen oder beim Landratsamt Ebersberg unter der Rufnummer (08092) 823183 angefordert werden.



- Autoreparaturen aller Marken
- TÜV – ASU - AU - OBD
- Unfallinstandsetzung
- Autoglas
- Wartung/Inspektion usw.
- Motorradwartung und -reparaturen

KFZ - Fachbetrieb**Fa. Hubert Bachmair****Kreuzberg 8 / 85658 Egmatting****Tel.: 08095/322 Fax.: 08095/871237**

- Ankauf von Unfall- und Defektfahrzeugen
- kostenloses Leihfahrzeug
- kostenloser Fahrzeug Hol- und Bringdienst
- Reifenservice
- Klimageservice
- Diesel-Rußpartikelfilter-Nachrüstung

**Mitmachen und Farbe bekennen****Große Plakataktion des Bündnisses BUNT STATT BRAUN im Landkreis**

Im November letzten Jahres hat sich im Landkreis Ebersberg ein Bündnis gegen Rechtsradikalismus unter dem Titel „**BUNT STATT BRAUN – der Landkreis Ebersberg bekennt Farbe**“ gegründet, um aktiv gegen Rechtsradikalismus, Intoleranz und Antisemitismus im Landkreis einzutreten. Im Bündnis arbeiten Einzelpersonen und Organisationen des gesamten gesellschaftlichen Spektrums, unterschiedlichen Alters und unabhängig ihrer Zugehörigkeit zu politischen Parteien oder Gruppen zusammen. Die Mitwirkenden des Bündnisses wollen in einem offenen und toleranten Landkreis leben, in dem es jedem Menschen möglich ist, frei von jeglicher Ausgrenzung, Diskriminierung und Bedrohung zu Hause zu sein. Als Sprecher für das Bündnis fungieren: die stellvertretende Vorsitzende des Kreisjugendringes Ebersberg, Julia Wunderer, der Evangelische Pfarrer aus Kirchseeon, Hartmut Thumser, der Kirchenvorstand der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebersberg-Kirchseeon-Hohenlinden-Steinhöring, Mathias Weber, und der Katholische Pfarrer aus Ebersberg, Josef Riedl. Zahlreiche Veranstaltungen haben im Rahmen dieses Projekts bereits stattgefunden, u. a. diverse Vorträge und eine große Zahl von Rock-Konzerten gegen Rechts.

Seit November 2007 gibt es auch die landkreisweite Aktion mit Postkarten und Aufklebern „BUNT STATT BRAUN“ die in allen Gemeinden des Landkreises und auch in der Geschäftsstelle des Kreisjugendringes kostenlos zu beziehen sind.

Die Plakataktion richtet sich an alle Verbände, Organisationen und Initiativen im Landkreis Ebersberg. Das Grund-Layout des Plakates ist für alle Gruppen gleich, lediglich das aussagekräftige Gruppenfoto (farbig, hohe Auflösung, Querformat) und dazu der Text: "Wir sind für BUNT STATT BRAUN, weil..." mit einer eigenen Aussage wird von der jeweiligen Gruppe vorgegeben. Die layout-technische Zusammenstellung der Plakatvorlagen wird zentral vom Bündnis erstellt.

Das Plakat soll in der Landkreismunicipalität, in der die Gruppe beheimatet ist, auf den Plakattafeln und an möglichst vielen Plätzen im Ort von den Teilnehmern selbst geklebt werden. Die Plakate können, je nach Anzahl der teilnehmenden Gruppen in der jeweiligen Landkreismunicipalität nach 2 bis 4 Wochen wechseln, d.h. z.B. zuerst der Gemeinderat, danach der Sportverein, dann der Elternbeirat der Schule, der Trachtenverein, die Evangelische Jugend usw. Die Koordination der Reihenfolge erfolgt nach Meldung aller teilnehmenden Gruppen vor Ort durch die Ansprechpartner in den Gemeinden. Die Aktion kann, wenn sich genug Teilnehmer melden, das ganze Jahr laufen.

Für die Plakatwände der Gemeinden ist als Plakatgröße DIN A1 vorgesehen. Plakate in Größe DIN A3 sind für Geschäfte etc. gedacht, die Auflage richtet sich nach dem Bedarf der Gruppe bzw. nach der Anzahl der möglichen Klebeflächen innerhalb der Gemeinde. Die DIN A1 Plakate können zentral über eine Druckerei im Landkreis (Kosten für 10 DIN A1 Plakate ca. 100,- €) bestellt werden. Die Kosten für die Erstellung der Plakate trägt die teilnehmende Gruppe selbst. Die Plakate in DIN A3 Größe können entweder in einem Copy-Shop oder günstig über den Kreisjugendring kopiert werden. **Anmeldungen für die Plakataktion bitte direkt über die Email: bunt-ebe@gmx.de.**

Das Bündnis BUNT STATT BRAUN plant für die Zukunft noch viele weitere Aktionen, wie Ausstellungen, Vorträge, Konzerte usw. Eigene Geldmittel stehen dem Bündnis jedoch nicht zur Verfügung. Daher ist BUNT STATT BRAUN auf Spenden angewiesen. **Spenden können auf das Konto der Evang.-Luth. Kirchengemeinde Ebersberg mit dem Verwendungszweck 'BUNT STATT BRAUN' eingezahlt werden. Spendenkonto Evang.-Luth. Pfarramt Ebersberg Verwendungszweck: BUNT STATT BRAUN Konto-Nr: 7419 Kreissparkasse Ebersberg BLZ: 700 518 05.** Ausstellung einer Spendenquittung ist möglich. Nähere Informationen finden Sie auf der Homepage des Bündnisses unter www.bunt-ebe.de.

Kontakt über: Kreisjugendring Ebersberg, Bahnhofstr. 12, 85560 Ebersberg, Tel. (08092) 21038, Fax (08092) 24615, Email: bunt-ebe@gmx.de



Ballonfahrten
im Voralpenland & Umgebung

Gutscheine

Blue Planet - Ballooning and Fireworks
Bürgt seit über 14 Jahren
für Qualität und Sicherheit

Tel. 08095/87 27 95 · Fax 08095/87 27 98

www.blueplanet-ballooning.de



Neues Angebot für Mütter, Väter und Kinder:

Der 1. Münchner Familienpass

ist eine Aktion von Stadtjugendamt München und Kreisjugendamt Ebersberg in Zusammenarbeit mit den Gemeinden und Städten im Landkreis Ebersberg. Ab sofort gibt es den 1. Münchner Familienpass zu kaufen.

Der Familienpass beinhaltet mehr als 100 Freizeit- und Rabattangebote für Familien. Mit dabei ein Gutschein für die M-Bäder und den Tierpark sowie Vergünstigungen für das Alpmare in Bad Tölz, die Thermenwelt Erding, den Tierpark in Poing oder Vergünstigungen im Restaurants.

Der Familienpass kostet für eine Familie sechs Euro und gilt bis Ende des Jahres. Ein Pass gilt für zwei Erwachsene mit bis zu vier Kindern bis einschließlich 17 Jahre. Großfamilien mit mehr als vier Kindern bekommen bei ihrer Verkaufsstelle in ihrer Gemeinde einen zweiten Familienpass (kostenlos). Familien müssen sich beim Kauf nicht ausweisen, Familie ist dort, wo Kinder sind-. Es können also auch Alleinerziehende, Familien mit Pflegekindern, oder Großeltern mit Enkelkindern vom Familienpass profitieren.

Was bietet der Familienpass?

Ein Beispiel, wie eine Familie mit dem Familienpass an einem Tag mehr als 20 Euro sparen kann: Ein Elternteil geht mit zwei Kindern ins Westbad. Der Erwachsene kann den freien Eintritt des Familienpasses einlösen und spart 9,90 € . Ganz umsonst ist es in den Ferien, wenn die Kinder die Gutscheine des Ferienpasse einlösen und man sich den Eintritt von 6,50 € pro Kind sparen kann. Nach dem Schwimmen geht es zum Italiener am Pasinger Knie, der Familienpass macht jedes Hauptgericht um zwei Euro billiger. Abends geht es noch in die Volksternwarte, wo die Familie mit Familienpass nur die Hälfte zahlt. Der Erwachsenen 2,50 € statt 5,00 € und ein Kinder 1,50 € statt drei Euro.

Der Familienpass bietet auch günstige Ausflüge für die ganze Familie, zum Beispiel in die Allianz-Arena, in einen Niedrigseilgarten oder auch eine Busfahrt zum Blaslhof in der Nähe von Uffing, wo es eine Märchenbühne gibt und die Kinder Staudämme bauen oder Ponyreiten können.

Kauf des Familienpasses

Der Familienpass kann ab sofort in der Verwaltungsgemeinschaft Glonn gekauft werden.

Der Arbeitskreis Mobilfunk informiert

Im vergangenen Jahr regte der „Arbeitskreis für gesundheitsverträglichen Mobilfunk“ die Erstellung eines Standortgutachtens an. Ziel war es eine möglichst immissionsarme Mobilfunk-Versorgung von Egmatzing zu gewährleisten. Der gestellte Bürgerantrag wurde von Bürgermeister Eberherr und dem Gemeinderat konstruktiv aufgenommen und ein Standortgutachten vom Gemeinderat beschlossen und bei der Fa. Anbus Analytik in Auftrag gegeben.

Auf der Bürgerversammlung Mobilfunk am 22.11.07 wurde das Gutachten öffentlich vorgestellt. Es wurden 5 mögliche Standorte für einen Mobilfunkmasten, sowie die beiden bestehenden Masten von E-Plus und Vodafone untersucht. Die größte Immissionsbelastung geht von dem bestehenden Vodafone-Masten in der Bebauung im Keltenring aus, der Maximalwert liegt bei ca. 3500 $\mu\text{W}/\text{m}^2$. Demgegenüber liegen die prognostizierten Werte für die untersuchten zukünftigen Standorte zwischen 123 und 335 $\mu\text{W}/\text{m}^2$. An diesen Werten sieht man sehr deutlich wie wichtig es ist, dass keine weiteren Mobilfunksendeanlagen mehr innerhalb der Bebauung unserer Gemeinde entstehen, da die Belastung für die Anwohner um Größenordnungen höher ist als bei Sendemasten in ausreichendem Abstand von der Bebauung.

Der Betreiber O2 der seit geraumer Zeit nach einem Standort in Egmatzing sucht, wurde zu einem Gespräch eingeladen und hat die vorgeschlagenen Standorte grundsätzlich positiv aufgenommen. An zwei geeigneten Standorten wurden Messungen mit Hilfe eines Kranwagens durchgeführt, diese werden zur Zeit von O2 ausgewertet.

Es bleibt zu hoffen, dass O2 sich für einen der beiden Standorte entscheidet und der Gemeinderat diesen genehmigt. Dann sind wir dem Ziel einer gesundheitsverträglichen Mobilfunkversorgung in Egmatzing einen entscheidenden Schritt näher gekommen.



Wichtig wäre für die Zukunft, dass die anderen Mobilfunkbetreiber, die neue Sendeanlagen errichten wollen, ebenfalls diesen Masten mit benutzen.

Da bei einem Großteil der Bevölkerung die Meinung vorherrscht, man könne bei der Planung und Mitwirkung für Mobilfunkanlagen

sowieso nichts machen,

möchten wir Ihnen mit dem SZ-Artikel vom März 2008 der das Gegenteil zeigen.

O2 zieht Klage gegen Aßling zurück

Verwaltungsgericht bestätigt Recht der Gemeinde, selbst geeignete Standorte für Mobilfunkmasten festzulegen

Von Andreas Salch

Aßling ■ Im Streit mit der Gemeinde Aßling um die Errichtung eines 40 Meter hohen Mobilfunksendemasts auf dem Büchsenberg ist O2 gestern vor dem Bayerischen Verwaltungsgericht München (VG) vorerst gescheitert. Das Gericht wies den Vorwurf des Mobilfunkbetreibers, die Gemeinde betreibe eine „Negativ-Planung“, um die Errichtung eines Sendemasten auf dem Büchsenberg zu verhindern, kategorisch zurück.

Nachdem das Mobilfunkunternehmen O2 den Bauantrag

für den Sendemast Anfang vergangenen Jahres gestellt hatte, änderte die Gemeinde Aßling ihren Flächennutzungsplan und stellte den Bebauungsplan „Zur Lenkung der Mobilfunkversorgung und der baulichen Gestaltung von Dachaufbauten“ auf. Gegen dieses von O2 heftig kritisierte Vorgehen „bestehen nicht die geringsten rechtlichen Bedenken“, betonte die Vorsitzende Richterin Cornelia Dürig-Friedl in der mündlichen Verhandlung vor der 9. Kammer des VG.

Mit der Änderung des Flächennutzungsplans und der Auf-

stellung des genannten Bebauungsplans will die Gemeinde den Immissionschutz vorantreiben. Gleichzeitig waren O2 vier Alternativ-Standorte für einen Sendemast angeboten worden. „Es ist okay, wenn sich die Kommune um Immissions-Minderung kümmert und nach Alternativ-Standorten sucht“, stellte Richterin Dürig-Friedl hierzu fest. Zudem seien gegen diese Standorte bislang keine „stichhaltigen Einwände“ von O2 gekommen, wunderte sich die Vorsitzende.

Von einer „Verhinderungsplanung“ wie sie das Unternehmen

der Gemeinde vorwerfe, könne somit keine Rede sein. Auch wenn es sich bei dem Vorhaben von O2 um ein privilegiertes Vorhaben handle, „bedeutet das nicht, dass Sie dahin können, wo Sie hin wollen, wenn's woanders auch geht“, beschied Richterin Dürig-Friedl dem Justitiar von O2, Christoph Rimmelspacher.

Nachdem das Mobilfunkunternehmen den Bauantrag bei der Gemeinde eingereicht hatte, hatte diese beim Landratsamt eine Zurückstellung des Projekts auf dem Büchsenberg beantragt. Durch diesen Schritt wurde

das Vorhaben gewissermaßen auf Eis gelegt. Die Frist für die Zurückstellung läuft noch bis Juni dieses Jahres. Die Kritik von O2 an diesem Vorgehen der Gemeinde und an angeblich nicht eingehaltener Fristen, wies das Gericht ebenfalls zurück. Ob es denn einen „Plan-B“ gebe, fragte die Vorsitzende den Vertreter von O2 schließlich. Nein, antwortete der und fügte hinzu: „Weil wir davon ausgingen, dass wir gewinnen.“ „Da muss ich Sie enttäuschen“ erwiderte Richterin Dürig-Friedl. O2 nahm daraufhin seine Klage zurück.

Der nächste Punkt in unserer Gemeinde ist die Möglichkeit eines schnellen Internetanschlusses für die Haushalte und Firmen.

Es wäre vollkommen widersinnig auf einen Mobilfunk - Internet - Anschluss zu setzen, weil dadurch die für unsere Gemeinde versuchte geringere Funkbelastung wieder erhöht würde. Außerdem sind die Kosten für die Nutzer höher und auch die Übertragungsgeschwindigkeit ist nicht so hoch, wie bei einem Kabelanschluss.

Wir -vom Arbeitskreis Mobilfunk- hoffen, dass die Gemeinde den Kabelanschluss für's Internet weiter erste Priorität einräumt. Die Kosten für die Gemeinde sollten in diesem Fall zweitrangig sein. Gesundheitsschutz muss Vorrang haben.

Der Arbeitskreis für gesundheitsverträglichen Mobilfunk

Toni Obermeier

Johannes Unterstrasser

Maria Theresia Riedl

Diese Anzeige kostet nur 51,15 € im Jahr.

Dafür erscheint sie 3 bis 4 mal in den Egmatinger Gemeindegemeinschaften

Ernst Eberherr

Bau- und Möbelschreinerei

85658 Egmating – Neuorthofen Münchnerstraße 112

Telefon 08095 / 2918 Fax 08095 / 337

Im Internet unter: <http://www.schreinerei-eberherr.de>

e-mail: ernst.eberherr@t-online.de



Musikalische Bildung und Kultur als Lebensmittel Auf der Basis bewährter Prinzipien entwickelt die kommunale Musikschule eine Vielzahl von zukunftsweisenden Angeboten für jedes Alter

Musikschule
VHS-Zweckverband der Gemeinden

Die Musikschule Glonn im Zweckverband Kommunale Bildung (VHS) hat unlängst ihre Organisationsstruktur verändert und Aufgaben der Schulleitung in Bezirke delegiert. So sollen die Bildungsangebote der Musikschule und das Kulturleben der Gemeinde noch besser zusammenwachsen.

Mit mehr als 1.700 Schülern ist unsere kommunale Musikschule eine der größten in Bayern und nimmt oftmals eine Vorreiterrolle ein, wenn es um die Entwicklung zukunftsorientierter Bildungs- und Kulturangebote geht. Mehr als 50 Musiklehrkräfte mit hochwertiger und staatlich anerkannter, musikpädagogischer Ausbildung arbeiten im Auftrag von 16 Gemeinden des Ebersberger Landkreises.

„Bildung und Kultur bedingen einander“, diese Grunderkenntnis für jegliche Arbeit an der Musikschule wird von den Machern selbst auch gelebt, die allesamt selbst als Musiker auf der Bühne stehen. „Bildung darf nicht ins Leere laufen, sie soll uns und unsere Schüler ein Leben lang begleiten und in der Gemeindefürsorge ihren Ausdruck finden“, so das Credo von Musikschulleiter Peter Pfaff und seinem professionellen Team.

„Ernsthaftes Lernen und Üben macht erst Sinn, sobald die Ergebnisse auf dem Spielfeld ankommen“. Solche Musikpädagogik kann freilich nur durch hohe Qualität gelingen, die vor allem bei Kindern und Jugendlichen nahe am Lebensalltag ansetzen muss. Der, von dem bayerischen Komponisten Carl Orff vielfach als Basis



beschriebene, Dreiklang von „Musik, Sprache und Bewegung“ wird von der Musikschule als eine Querschnittsaufgabe wahrgenommen, die sich über verschiedenste Unterrichtsangebote in allen Lebensphasen umsetzen lässt, am Besten von Anfang an. Das beginnt schon früh mit dem „Erlebnis Musik“ in **Eltern-Kind-Gruppen** und setzt sich in der **Musikalischen Früherziehung** fort, die als „MusiKita“ seit vergangem Jahr auch unmittelbar in jeden Kindergarten eingebunden werden kann.

Dass danach den interessierten Kindern eine nahtlose Fortsetzung ihres musikalischen Weges gelingt, dafür sorgen die **Orientierungsstufen**.

Das **Instrumentenkarussell**, die **Tanzkinder** oder das **Musikmachen** mit der eigenen Stimme bei den **Chorkindern** sind hier beispielhafte Angebote.

„Ziel ist immer das Spiel“ sagen die Musikpädagogen und bauen den Kindern solche Brücken um ihr Wunschinstrument selbst zu finden und dann auch selbstbewusst, ernsthaft und ausdauernd dabei bleiben zu können.

An einer öffentlichen Institution, die den Namen „Musikschule“ vom Staat zuerkannt bekommen hat, ist es selbstverständlich, dass umfassend ausgebildete Lehrkräfte für alle Instrumente unseres Kulturkreises bereit stehen. Nicht nur die **Orchesterinstrumente**, sondern auch sämtliche in der **Volksmusik** oder im **Jazz, Rock und Pop** gängigen Instrumente sind im Angebot.

Doch auch ohne Instrument lassen sich auf der Basis von Musik, Sprache und Bewegung pädagogisch hochwertige, wirksame „Lebensmittel“ erzeugen. So im vergangenen Frühjahr bei **MuTaTe**, einem musik- und sozialpädagogischen Projekt in Kooperation mit der Hauptschule Glonn, welches auf alle Schulformen übertragbar ist und demnächst im ganzen Landkreis „Schule machen“ könnte.



Den Wirkungskreis von Bildung und Kultur schließt die Musikschule selbst durch eine Vielzahl von Ensembles. Zwanzig verschiedene **Spielkreise, Orchester, Chöre und Bands** für Klassik, Jazz, Rock und Volksmusik ergänzen den Instrumentalunterricht und bespielen über 100 eigene Veranstaltungen innerhalb eines Musikschuljahres.

Information - Beratung - Anmeldung

- **Info-Material** ab 28. April in Rathäusern, Banken Sparkassen oder im Sekretariat
- **Sekretariat** 85567 Grafing – Griesstr. 27 Mo.-Do. 9 -12 Uhr, Do. 15-18 Uhr
- **Telefon-Hotline** FON: 08092 - 8195-20 FAX: -55
- **Internet** www.musikschule-vhs.de
- **Email** info@musikschule-vhs.de
- **Schnuppern** Bei allen Fachlehrkräften (Termine über das Sekretariat)
- **Anmeldung** **5. - 9. Mai und 26. Mai - 6. Juni** im Sekretariat, per Post, Fax, Mail
- **Ortstermin** **Dienstag, 27. Mai, 16 - 17 Uhr** im Rathaus

GLONN